

Q 41243

119530

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY

Sonntag den 1. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von Adorjan Bonjhi

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Ezzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schag Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Sessler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Dezer
Vinzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodaf Hans Blasak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Willy Czap
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus. Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider u. Niederfalon **Selma Albrecht & Co. (Angelo)**, 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Risi Edthofer**, 1. Bezirk, Herrergasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Reichbösch**, 1. Bez. Rämtnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „**Koyer**“-Schimanel, 1. Bez. Rämtnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibstoffe: Möbelhaus **Max Klamper**, 12. Bezirk, Altmayergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „**Sembustowerk**“, Holzindustrie- und Handels-A. G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungsständer u. Lautsprecheranlage: **Paul Blauer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Netter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: **Wobenhans Zwieback**, 1. Bezirk, Rämtnerstraße 11-15
Ledermwaren: Kofferzentrale **Wid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Berldnigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez. Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Sonntag den 1. Jänner 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Rosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowik
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Ernst Arndt
Bremsers Kollege Erich S. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Wasaf
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: Modenhaus **Zwieback**, 1. Bez., Kärntnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesalon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Luge 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. C. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Ledervern: Kofferzentrale **Pis**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Frag-Rudniker Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: Medizinische Verleih- und Verkaufszentrale, **Vandagen-Witotajsch**, 2. Bezirk, Labortstraße 22
Schirme und Stühle: **E. Rachalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Rindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augengläser: Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich

Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Montag den 2. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von **Adorjan Bonji**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzelenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofner
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Nuzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schatz Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Sekler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Deser
Binzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodak Hans Wlofak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Willy Czap
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Bloy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider u. Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Vist Edthofer**, 1. Bezirk, Herrngasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Reichovsky**, 1. Bez. Kärntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „**Mayer-Schimanek**“, 1. Bez. Kärntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibstoffe: Möbelhaus **Max Kamper**, 12. Bezirk, Altmahergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „**Sembustower**“, Holzindustrie- und Handels-A.G., 10. Bezirk Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungskörper u. Lautsprecheranlage: **Paul Plauer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Ketter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Mutterkleider im 1. Akt: Modenhaus **Zwiebad**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11-15
Ledermwaren: Kofferzentrale **Pia**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Berkönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez. Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**
Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Dienstag den 3. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von **Aldorjan Bonnji**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schatz Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Seiler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Deser
Binzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodak Hans Wlofsak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Billy Czap
Masseur Walter Winzler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elba Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider- u. Wiedersalon **Selma Albrecht & Co.** (Angèle), 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Lisl Edthofer**, 1. Bezirk, Herrergasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Rejchovsky**, 1., Bez. Kärntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „**Hoyer**“-Schimanel, 1. Bez. Kärntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibische: Möbelhaus **Mag Klamper**, 12. Bezirk, Kismayergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „**Sembustowerl**“, Holzindustrie- und Handels-G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungsdrucker u. Lautsprecheranlage: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Featerstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Netter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: Modenhaus **Zwiebad**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11-15
Lederverwaren: Kofferzentrale **Wid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Bertlönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez. Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**
Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Mittwoch den 4. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von **Adorjan Bongji**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schag Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reifenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Setler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Defser
Vinzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Jula Benedek
Wodak Hans Wlasak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Willy Czap
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Grub

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters; Damenkleider- u. Niederkation **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, 4. Bezirk, Lothingerstraße 4
Phiana der Frau Carlsen: **Viji Edhofer**, 1. Bezirk, Herren-gasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Nejschovsky**, 1. Bez. Körntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Süte: „**Hoyer-Schmanet**“, 1. Bez. Körntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibstoffe: Möbelhaus **Max Klamper**, 12. Bezirk, Schmayergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „**Zembustowerl**“, Holzindustrie- und Handels-A.G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungslempen- u. Lautsprecheranlage: **Paul Planer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Netter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: **Wobenhans Zwickack**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 11-15
Lederwaren: Koffezentrale **Wid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Berlkönigin**“ (H. Fleischer), 6. Bez. Maria-hilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**
Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Donnerstag den 5. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von **Aborjan Bouyi**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schag Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Sekler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Dezer
Vinzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodak Hans Wlojak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Billy Czaj
Masseur Walter Winckler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider- u. Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angelo)**, 4. Bezirk, Voithingerstraße 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Lisl Edhofer**, 1. Bezirk, Herrngasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Reichobstl**, 1. Bez. Kärntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: **„Mayer“-Sapimantel**, 1. Bez. Kärntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Zoller**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibische: Möbelhaus **Wag Klamper**, 12. Bezirk, Altmaherergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: **„Sembustower“**, Holzindustrie- und Handels-G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungskörper- u. Lautsprecheranlage: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Netter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: Modenhaus **Zwieback**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11-15
Ledermwaren: Kofferzentrale **Pis**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: **„Perlönigin“** (H. Fleischer), 6. Bez. Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**
Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion **AUREL NOWOTNY**



Freitag den 6. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: **Aurel Nowotny**

Musik: **Hans Gärtner**

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Nikowiz
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Ernst Arndt
Bremfers Kollege Erich S. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Blasak
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - J. W. Müller u. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Sitten: **Modenhaus Zwiebad**, 1. Bez., Rärntnerstraße
Hüte von Paula Sitten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Sitten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Luged 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Bittmann**, 1. Bezirk, Rärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens-Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Ledervern: **Kofferzentrale Sid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Brag-Rudnitzer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Verleih- und Verkaufszentrale, Sandagen-Mikolajch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stöcke: **E. Machalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Kafundl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: **Optiker Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: **„Perlsönigin“ (H. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Freitag den 6. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Lustspiel in drei Akten von **Aborjan Bongji**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzelenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schab Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Seckler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Deser
Binzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodak Hans Wlofak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Billy Czaj
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elba Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider- u. Niederfalon **Selma Albrecht & Co. (Angela)**, 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Pist Edthofer**, 1. Bezirk, Herrengasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Keschovský**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „**Kober-Schimanek**“, 1. Bez., Kärntnering 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez., Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibtische: Möbelhaus **Max Klamper**, 12. Bezirk, Altmahergasse 34

Patent-Arbeitsstätte im 2. Akt: „**Sembustowert**“, Holzindustrie und Handels-G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungsdröber u. Leuchtdreheranlage: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Netter**, 1. Bez., Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: **Modenhaus Zwieback**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11-15
Leberwaren: Kofferzentrale **Wid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**
Freitag den 6., Samstag den 7. und Sonntag den 8. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Samstag den 7. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inzenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Rosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowig
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Ernst Arndt
Bremsers Kollege Erich H. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Wlasal
Bullrich Wilhelm Schich
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und Sessel: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: Modenhaus **Zwiebad**, 1. Bez., Mährnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesealon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Luget 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Mährnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. C. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Verthold Samel**, 8. Bezirk, Berchensfelderstr. 30
Lederverwaren: **Kofferzentrale Pich**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: Medizinische Verleih- und Verkaufszentrale, **Vandagen-Mikotajsch**, 2. Bezirk, Labortstraße 22
Schirme und Stöcke: **E. Machalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef H. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augengläser: Optiker **Anton Keemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Bogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Samstag den 7. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Lustspiel in drei Akten von **Adorjan Bongji**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Exzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schatz Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Sekler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Dezer
Binzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodak Hans Wlosak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Willy Czaj
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider- u. Niederkleider **Selma Albrecht & Co. (Angela)**, 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Erl Edthofer**, 1. Bezirk, Herrnegasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Reschovsky**, 1. Bez. Körntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „**Royer-Schimanet**“, 1. Bez. Körntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibische: Möbelhaus **Max Klammer**, 12. Bezirk, Altmargasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „**Sembustowerl**“, Holzindustrie und Handels-A.-G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungsörter- u. Lautsprecheranlage: **Paul Planer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Ketter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: Modenhaus **Zwiebad**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 11-15
Bettwaren: Koffezentrale **Wid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenbühnen: „**Perildnigin**“ (**R. Fleischer**), 6. Bez. Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**

Sonntag den 8. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 8. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowiz
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Ernst Arndt
Bremfers Kollege Erich S. Altdorf
Friseur Habekuß Hans Blasak
Bullrich Wilhelm Schich
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und Sessel: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Chr.-mann - F. W. Müller K. G.**, 1. Bezirk, Dönering 19
Abendmäntel von Paula Silten: Modenhäus **Zwieback**, 1. Bez., Klärentnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesealon „**Enzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugez 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhäus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Klärentnerstraße 12
Spielwaren: **ElemeusGruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. C. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungsförderer, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer K. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Lebenswaren: Kaffeezentrale **Pia**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Frag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrifizier-Apparat: Medizinische Verteil- und Verkaufszentrale, **Vandagen-Witolasch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stöcke: **C. Wachsalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: Optiker **Anton Altemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Berlkönigin**“ (**R. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/27 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetturen erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Sonntag den 8. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von **Abdoran Bonji**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schatz Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Sekler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Defer
Vinzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Julia Benedek
Wodak Hans Wasak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Willy Czap
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider- u. Niederjalon **Selma Albrecht & Co.** (Angela), 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Eisl Edhofer**, 1. Bezirk, Herrergasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Rejchovsky**, 1. Bez. Kärntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Güte: „**Hoher-Schimmel**“, 1. Bez. Kärntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibstische: Möbelhaus **Max Klamper**, 12. Bezirk, Altmayergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „**Sembustowerl**“, Holzindustrie- und Handels-G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungsörter- u. Lautsprecheranlage: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und Reparaturanstalt, **Carl Ketter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Mutterkleider im 1. Akt: **Modenhaus Zwiebad**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11-15
Ledervernaren: Kofferzentrale **Wid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Berlkönigin**“ (**K. Fleischer**), 6. Bez. Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Montag den 9. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus
Leopold Kramer - Hugo Schrader

Ein kleiner Niemand

Luftspiel in drei Akten von **Idorjan Bonni**

Regie: **Hans Brahm**

Bühnenentwürfe: Prof. **Oskar Strnad**

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzellenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofner
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schatz Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reisenbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Seifler

Frau August Gisa Burm
Fräulein Ernestine Maria Deser
Vinzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Jula Benedek
Wodak Hans Wasak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Willy Czap
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elda Gaber
Zweite Dame Emmi Grusk

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider u. Niedersalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, 4. Bezirk, Lothringergasse 4
Pyjama der Frau Carlsen: **Risi Edthofer**, 1. Bezirk, Herren-gasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus **Samuel Kerschovsky**, 1. Bez. Kärntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „**Boyer-Schimanet**“, 1. Bez. Kärntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus **Brüder Soffer**, 1. Bez. Singerstraße 4
Schreib- und Maschinenschreibische: Möbelhaus **Max Klamper**, 12. Bezirk, Altmahergasse 34

Patent-Arbeitsfähle im 2. Akt: „**Sembustowerl**“, Holzindustrie und Handels-G., 10. Bezirk, Salvatorianerplatz 3-4
Beleuchtungskörper u. Lautsprecheranlage: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und -Reparaturanstalt, **Carl Netter**, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: **Wobenhans Zwiebad**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11-15
Leberwaren: Koffezentrale **Wid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez. Maria-hilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Dienstag den 10. und Mittwoch den 11. Jänner, 8 Uhr: **Ein kleiner Niemand**

Uraufführung! Donnerstag den 12. Jänner, Anfang 8 Uhr **Uraufführung!**
Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Samstag den 14. und Sonntag den 15. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Dienstag den 10. Jänner 1933

Normale Abendpreise



Traute Carlsen - Sylvia Devez - Elisabeth Markus Leopold Kramer - Hugo Schrader Ein kleiner Niemand

Lustspiel in drei Akten von Adorjan Bonni

Regie: Hans Brahm

Bühnenentwürfe: Prof. Oskar Strnad

Stefan Lohmayr, Präsident
der „Patria“-Brotwerke Leopold Kramer
Grete Sylvia Devez
Tante Josefina Traute Carlsen
Paul Seidl Hugo Schrader
Erzelenz Dr. Anton Paul,
ehem. Minister Fritz Daghofer
Fräulein Göschl Elisabeth Markus
Fräulein Ruzicka Gita Graf-Rhittel
Fräulein Schah Paula Peters
Direktor Braun Rudolf Teubler
Direktor Reifsbauer Josef Stiegler
Direktor Felbinger Eduard Sekler

Frau August Gisa Wurm
Fräulein Ernestine Maria Dezer
Vinzenz Gustav Müller
Bankdirektor Erich Wymetal
Frau Bankdirektor Jula Benedek
Wodak Hans Wlofak
Kapellmeister einer Jazz Robert Heinrich
Bürodiener Billy Czap
Masseur Walter Winkler
Friseurin Liesl Ploy
Erste Dame Elba Gaber
Zweite Dame Emmi Gruf

Die Handlung spielt in der Gegenwart — Der erste und dritte Akt in der Villa Lohmayrs, der zweite Akt im Zentralbüro der „Patria“-Brotwerke. Zwischen dem ersten und zweiten Akt ein Monat, zwischen dem zweiten und dritten Akt einige Tage

Nach dem ersten Akt eine kurze, nach dem zweiten Akt eine längere Pause

Toiletten der Damen: Carlsen, Devez, Markus, Graf-Rhittel und Peters: Damenkleider- u. Wiederauslon Selma Albrecht & Co. (Angèle), 4. Bezirk, Rothringstraße 4
Pyjama der Frau Carlsen: Difi Edhofer, 1. Bezirk, Herren-gasse, Hochbau
Schuhe der Damen im 1. und 3. Akt: Schuhhaus Samuel Reichovský, 1. Bez. Körntnerstraße 9 u. Rotenturmstraße 4
Hüte: „Kohler“-Schirmmantel, 1. Bez. Körntnerring 14
Möbel: Antiquitätenhaus Bruder Zoller, 1. Bez. Eingerstraße 4
Schreib- und Maschinen Schreibische: Möbelhaus Max Klamper, 12. Bezirk, Altmahergasse 34

Patent-Arbeitsstühle im 2. Akt: „Sembustowert“, Holzindustrie- und Handels-A.-G., 10. Bezirk, Salvatorianerweg 3-4
Beleuchtungs- u. Lautsprecheranlage: Paul Planer u. G., 2. Bezirk, Praterstraße 17
Schreibmaschinen: Schreibmaschinenhaus und -Reparaturanstalt, Carl Netter, 1. Bezirk, Stadiongasse 5
Musterkleider im 1. Akt: Wodenhans Zwieback, 1. Bezirk, Körntnerstraße 11-15
Lederverwaren: Kofferzentrale Bitt, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Bühnenschmuck: „Perlfönigin“ (H. Fleischer), 6. Bez. Maria-hilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Mittwoch den 11. Jänner, 8 Uhr: Ein kleiner Niemand

Donnerstag den 12. Jänner geschlossen

Vraufführung!

Freitag den 13. Jänner, Anfang 8 Uhr

Vraufführung!

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Herz

Samstag den 14. und Sonntag den 15. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

8
UHR

Donnerstag den 12. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

Uraufführung

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Venkhoff
Mary Ologau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzer am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Mieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angole)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modellsalon **Kourit**, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Venkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnerring 14

Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Rollardgasse 10, Tel. A-25-0-67
Korbmöbel: **Brag-Rudnitzer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bitt**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle
& Sohn Nachf.**, I., Weibburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, V. II., Trautsonngasse 6,
Tel. A 28-9-66

Anfang **8 Uhr**

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ **11 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Samstag den 14. und Sonntag den 15. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Freitag den 13. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Billy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angels)**, V., Rothringgasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenväschejalon **Ignaz Wittmann**, I., Körnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modestaton **Kowitz**, IV., Wittersteig 2a
Güte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenfußjalon **Roger**, I., Körnermering 14

Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67
Korbmöbel: **Prag-Kudwiler** Korbwarenfabr., VI., Mariaböserstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle & Sohn Nachf., I., Weidburggasse 9
Silbergeräte: **Wolke Gartenberg**, VIII., Trautlohnsgasse 6, Tel. A 28-0-66

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Samstag den 14. und Sonntag den 15. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Samstag den 14. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowik
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Ernst Arndt
Bremfers Kollege Erich S. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Blasak
Bullrich Wilhelm Schich
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Sessel: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - J. W. Müller H. G.**, 1. Bezirk, Döbnering 19
Abendmäntel von Paula Silten: Modenhaus **Zwiebad**, 1. Bez., Körntnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesealon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugeel 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Plauer H. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfeldbr. 30
Biederwaren: Kofferzentrale **Wid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Budnitzer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: Medizinische Vertelsh- und Verkaufszentrale, **Baudagen-Nikolajsch**, 2. Bezirk, Ladorstraße 22
Schirme und Stöcke: **E. Magalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augengläser: Optiker **Anton Kocmann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Berkönigin**“ (**R. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Zogenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8

UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

Samstag den 14. Jänner 1933

8

UHR

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Bentzhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienerr	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzer am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufel: Modosalon **Kouril**, IV.,
Mitterteig 2a
Güte der Damen Bentzhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnering 14

Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67
Korbmöbel: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Pils**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle
& Sohn Nachf.**, I., Weißburggasse 9
Silbergeräte: **Wolke Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Samstag den 14. und Sonntag den 15. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 15. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Püñktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Püñktchen	Helly Servi	Herr Zeigefinger	Erich Mikowitj
Anton	Heinz Tauber	Gottfried Klepperbein	Georg Tauber
Herr Pogge	Erik Wymetal	Lehrer Bremser	Ernst Urndt
Frau Pogge	Paula Silten	Bremfers Kollege	Erich H. Altendorf
Fräulein Andacht	Fita Bentzhoff	Friseur Habekuß	Hans Wasak
Robert der Teufel	Rudolf Teubler	Bullrich	Wilhelm Schich
Die dicke Berta	Annie Rosar	Kellner	Kurt Horat
Frau Gast	Gisa Wurm	Schüler, Polizisten, Passanten	

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Wobenhans Zwieban**, 1. Bez., Körntnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modefalon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Luget 2
Helly Servi, das „Püñktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem **Kinder- und Damenmodenhans Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. G. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lechenfeldgasse 30
Ledewaren: **Koffeozentrale Pich**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Vertriebs- und Verkaufszentrale, Sandagen-Nikolajsch**, 2. Bezirk, Favoritstraße 22
Schirme und Stöcke: **E. Rachalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tische und Küchengeräte: **Josef H. Rindl**, 7. Bez., Dugay 94
Augengläser: **Optiker Anton Kleemann**, 7. Bez., Echottenstraße 79
Bühnenschmuck: „**Berkönigin**“ (**R. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 15. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Villy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angele)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafz. der Frau Mizzi Günther: Damenväschsalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstr. 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modjesalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2a
Stüte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnering 14

Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Rollardgasse 10, Tel. A-25-0-67
Korbmöbel: **Frag-Rudolfer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Pils**, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& Sohn Nachf., I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, V. u. L., Trautsohnngasse 6,
Tel. 28-9-66
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Samstag den 21. und Sonntag den 22. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Montag den 16. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufek
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovic**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederfalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafkost der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Wittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufek: Modesalon **Kourit**, IV., Mittersteig 2a
Güte der Damen Benkhoff und Rambaufek: Damenwäschefalon **Roger**, I., Kärntnering 14

Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-87
Korbmöbel: **Prag-Andriter** Korbmöbelabw., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Sidl**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A 28-9-66
Wägen schmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Samstag den 21. und Sonntag den 22. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Dienstag den 17. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profknizer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profknizer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profknizer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profknizer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profknizers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profknizer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenväschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modesalon **Kovril**, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnerering 14

Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67
Korbmöbel: **Brag-Rudolfer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Pitt**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle
& Sohn Rastl**, I., Weinburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, Vill., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Bühnenschmuck: „**Berlönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 22. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Mittwoch den 18. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Herz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienert	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon Selma Albrecht & Co. (Angele), IV., Lothringerg. 4
 Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon Ignaz Wittmann, I., Körnerstraße 22
 Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modefalon Couril, IV., Wirtschkeig 2a
 Güte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenbusfalon Roger, I., Röntnering 14

Antikemöbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-87
 Korbmöbel: Prag-Rudolfer Korbmwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
 Bilder: Firma Ignaz Wid, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle & Sohn Nachf., I., Weisburggasse 9
 Silbergeräte: Wolfo Gartenberg, V II., Trautsohnngasse 6, Tel. A 28-9-66
 Bühnenschmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 22. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Donnerstag den 19. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Proßnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Proßnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Proßnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Proßnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Slogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Proßnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Proßnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovic**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Modedesigner **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefabrikant **Ignaz Wittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufel: Modedesigner **Kouril**, IV., Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutfabrikant **Roger**, I., Kärntnerring 14

Antike Möbel: Firma „**Antik Raumkunst**“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67
Korbmöbel: **Prag-Rudolfer** Korbwarenfabr., VI., Mariabühlstraße 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vidl**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnsgasse 6, Tel. A 28-9-66
Bühnenschmuck: „**Berkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariabühlstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 22. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Freitag den 20. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Herz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienerr	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovic

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angela), V., Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschsalon Ignaz
Bittmann, I., Kärntnerstrasse 22
Toiletten des Kel Else Rambaufel: Modelfalon Kourit, IV.,
Mittersteig 2a
Güte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhujsalon Roger,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „Antik: Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Kudrizer Korbmwarenfabr. VI., Mariabillerstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Wid, I., Landesackerstr. 20 u. Würthle
& Sohn Raab, I., Weirab. Engasse 9
Silberveredle: Wolfo Gartenberg, V II., Traut-ohngasse 6,
Tel. 28-9-66
Tisch der Frau Werbezirk für Jugendretoration, VI., Mariabiller-
str. e 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. 1-2-08-34
Bühnenschmuck: „Berlönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariabiller-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Sonntag den 22. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Samstag den 21. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Billy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Hrn. Else Rambaufel: Modellsalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudnitzer** Hochwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VII., Trautlohngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: Kunstwertstätte für Innendekoration, VI., Mariahilfer-
strasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
strasse 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 22. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 22. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inzenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen	Helly Servi	Herr Zeigefinger	Erich Mikowiz
Anton	Heinz Tauber	Gottfried Klepperbein	Georg Tauber
Herr Pogge	Erik Wymetal	Lehrer Bremser	Eduard Sekler
Frau Pogge	Paula Silten	Bremser's Kollege	Erich H. Altendorf
Fräulein Andacht	Fita Benthoff	Friseur Habekuß	Hans Wlasak
Robert der Teufel	Rudolf Teubler	Bullrich	Wilhelm Schich
Die dicke Berta	Annie Kosar	Kellner	Kurt Horak
Frau Gast	Gisa Wurm	Schüler, Polizisten, Passanten	

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und Sessel: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. Co.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhaus Zwieback**, 1. Bez., Kärntnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesalon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugek 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Ledervern: **Koffizentrale Pich**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: Medizinische Geräte- und Verkaufszentrale, **Sandagen-Mitlisch**, 2. Bezirk, Favoritstraße 22
Schirme und Stöde: **E. Rachalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef H. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: **Optiker Anton Keemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fieischer**), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöde an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8

UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

Sonntag den 22. Jänner 1933

8

UHR

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Wiedersalon **Selma Albrecht & Co. (Angele)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufel: Wobefalon **Kouril**, IV., Mittersteig 2a
Güte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutafalon **Roger**, I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Mudnitzer** Korbwarenfabr., VI., Mariabilderstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn** **Rachl**, I., Weiburggasse 9

Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66

Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Mariabilderstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54

Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Feischer**), VI., Mariabilderstrasse 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 22. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Montag den 23. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaussek
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafz. der Frau Mizzi Günther: Damenväschsalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstr. 22
Toiletten des Zel. Else Rambaussek: Modesalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2a
Güte der Damen Benkhoff und Rambaussek: Damenbuffalon **Roger**,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Rudnitzer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Mariahilfer-
str. 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
str. 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Dienstag den 24. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Proßniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Proßniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Proßniger, dessen Sohn	Walter Krynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Proßniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Burm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Proßnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Proßniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowicz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
schalton Selma Albrecht & Co. (Angele), IV., Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenväschschalton Ignaz
Bittmann, I., Kärntnerstrasse 22
Toiletten des Hrn. Else Rambaufel: Modestalon Kouril, IV.,
Wollteichgasse 2a
Hüte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutalon Roger,
I., Kärntnerstrasse 14
Antike Möbel: Firma „Antik-Kaumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Kudaiter Korbwarenfabrik, VI., Mariaböserstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Pich, I., Landesgerichtstr. 20 u. Währte
& Sohn Nachf., I., Weidburggasse 9
Silbergeräte: Wollo Gartenberg, V. II., Trautdhngasse 6,
Tel. 28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Jugenddekoration, VI., Maria-
böserstr. 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnensmuck: „Berlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariaböser-
strasse 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

8
UHR

Mittwoch den 25. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Bentzhoff
Mary Slogau	Else Rambaufel
Hermine Lask, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienerr	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovic

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Wieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angele), V., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschsalon Ignaz
Bittmann, I., Kärntnertrab 22
Toiletten des Hrn. Else Rambaufel: Modosalon Kourit, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Bentzhoff und Rambaufel: Damenhutsalon Rogner,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Andauer Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Biedl, I., Landesgerichtstr. 20 u. Währthle
& Sohn Nachf., I., Weinburggasse 9
Silbergeräte: Wollo Gartenberg, V. II., Trautlohngasse 6,
Tel. 28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Maria-
hilferstra. e 10^a und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „Perlkönigin“ (H. Feischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Donnerstag den 26. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Herz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienstler	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angele), IV., Lothringergäß. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon Ignaz
Wittmann, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambauser: Modesalon Kourit, IV.,
Wittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambauser: Damenhutsalon Koger,
I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Rudolfer Hochwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Sid, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& Sohn Nachf., I., Weisburggasse 9
Silbergeräde: Wolfo Gartenberg, VIII., Trautlohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: Kunstwertstätte für Innendekoration, VI., Maria-
hilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Freitag den 27. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Billy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringergäß. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modellsalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2a
Stütze der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Koger**,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunstwerk**“, Josef Berger &
Sohn, VI., Rollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Rudniser** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenbildner: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
strasse 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Samstag den 28. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Bentkoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horat

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Tolletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Mieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angole)**, V., Lothvingerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Körntnerstraße 22
Tolletten des Fel. Else Rambauser: Modesalon **Kourit**, IV.,
Wirttersteig 2a
Güte der Damen Bentkoff und Rambauser: Damenhutsalon **Roger**,
I., Körntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudniser** Korbbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I., Landesgerichtsstr. 20 u. **Wirthle
& Sohn Nachf.**, I., Weißburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII., Traut'ohngasse 6,
Tel. 28-9-66
Tischdecken: **Annwertstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstra e 101 und I., Stallburggasse 1, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Perlkönigin**“ (R. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Teil. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Teil. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 29. Jänner 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Hofar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowiz
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Eduard Sekler
Bremfers Kollege Erich H. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Wasak
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Dothe & Ehrmann - F. W. Müller u. Co.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhaus Zwickbad**, 1. Bez., Kärntnerstraße
Hüte von Paula Silten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philibb**, 1. Bez., Lugeck 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem **Kinders- und Damenmodenhaus Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. C. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfeldstr. 80
Biederwaren: **Koffezentrale Bid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Verteil- und Verkaufszentrale, Sandagen-Mitofasch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stühle: **E. Rachalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef H. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: **Optiker Anton Kieemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnen schmuck: **„Perlkönigin“ (M. Fieischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich untersagt.

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich
Preis 30 Groschen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

8
UHR

Sonntag den 29. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Hlogau	Else Rambaufel
Hermine Lash, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederfalsalon **Selma Albrecht & Co. (Angele)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufel: Modefalsalon **Kouril**, IV., Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutfalsalon **Roger**, I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Rudnitzer** Korbwarenfabrik, VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bitt**, I., Landesgerichtsstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautlohnsgasse 6, Tel. 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Feisler**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang **8 Uhr**

Kassa ganztätig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ **11 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 29. Jänner, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



HEUTE UND TÄGLICH

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Prosknitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Prosknitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Prosknitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Prosknitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Billy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienstler	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Prosknitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Prosknitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angele)**, V., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Wittmann**, I., Körnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambauser: Modedesign **Kourit**, IV.,
Wittersteig 2a
Güte der Damen Benthoff und Rambauser: Damenhutsalon **Roger**,
I., Käntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunstwerk**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Muhniker** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Jgnaz Pils**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolfs Gartenberg**, VII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstra. e 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Sonntag den 5. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Dienstag den 31. Jänner 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufek
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienerr	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horat

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederfalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufek: Modesealon **Kouvit**, IV., Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufek: Damenhutsalon **Roger**, I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Mudnitzer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Rüd.**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Rüd.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A 25-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Berkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Sonntag den 5. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners
Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Mittwoch den 1. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Modereferat **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenvätschsalon **Ignaz Wittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frl. Else Rambaufel: Modereferat **Koneit**, IV., Mittersteig 2a
Güte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**, I., Kärntnercing 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Mudnitzer** Korbwarenfabr., VI., Mariabilsferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtsstr. 20 u. **Wirthle & Sohn Wastl**, I., Weibburggasse 9
Silbergeräte: **Wolke Gartenberg**, VII., Trautsohnngasse 6, Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariabilsferstr. 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariabilsferstr. 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Sonntag den 5. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Donnerstag den 2. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horaf

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angele), IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschsalon Ignaz
Bittmann, I., Körnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufel: Modesalon Kowit, IV.,
Wittersteig 2a
Süte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutsalon Roger,
I., Körnererring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Kunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Kudnitzer Strohwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Vid, I., Landesgerichtsstr. 20 u. Würthle
& Sohn Nachf., I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: Volk Gartenberg, Vill., Trautlohngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: Anstalt für Innendekoration, VI., Maria-
hilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-51
Bühnenbildner: „Berlönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
strasse 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Sonntag den 5. Februar, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, Nachmittags 4 Uhr bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum 25. Male: Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

8
UHR

Freitag den 3. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Ologau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovic**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frl. Else Rambaufel: Modosalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2a
Stüle der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnerering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Rudniker** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bitt**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Währliche
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, Vill., Trautlohngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 5. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion AUREL NOWOTNY

8
UHR

Samstag den 4. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezik
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaussek
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederfalon **Selma Albrecht & Co. (Angole)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaussek: Modefalon **Kovrit**, IV., Wittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaussek: Damenhutfalon **Roger**, I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Mudnitzer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Pidl**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Rastl**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VII., Trautsohnngasse 6, Tel. 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Perikönigin**“ (**K. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen $\frac{1}{2}$ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezik** — **Schottenring**

Sonntag den 5. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Sonntag den 5. Februar 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtggeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benthoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Nikowik
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Eduard Sekler
Bremfers Kollege Erich H. Altendorf
Friseur Habekuh Hans Wlasak
Bullrich Wilhelm Schich
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - J. B. Müller N. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhaus Zwiebad**, 1. Bez., Kärntnerstraße
Hüte von Paula Silten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugez 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem **Kinders- und Damenmodenhaus Ignaz Bittmann**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. G. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer N. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfeldbkt. 80
Ledervern: **Koffenzentrale Pich**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Kudnifer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Verehr- und Verkaufszentrale, Bandagen-Nitotajsch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stöbe: **E. Madalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Fisch- und Küchengehirr: **Josef H. Rindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: **Optiker Anton Klemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen
Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners
Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 5. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnigler, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnigler, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnigler, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnigler, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profniglers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnigler in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Wieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angela)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modesalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudolfer** Korbwarenfabr., VI., Mariaböserstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bitt**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle
& Sohn Nachf.**, I., Weidburggasse 9
Silbergeräde: **Wolko Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstra e 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. B-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Fleischer**), VI., Mariaböser-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:
Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Sonntag den 5. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Pünktchen und Anton

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners
Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Montag den 6. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Wiedersalon **Selma Albrecht & Co. (Angelo)**, IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Wittmann**, I., Körnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modelfalon **Kourit**, IV., Wittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**, I., Körnerstraße 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brug-Mundner** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Sid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstrasse 101 und 1, Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Personen**“ (**R. Feischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

Sonntag den 12. Februar, **Nachmittags 1/2 5 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Dienstag den 7. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufek
Hermine Lafsch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Körntnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufek: Modosalon **Kouvil**, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufek: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudniker** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bidl**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Würthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**K. Feischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

Sonntag den 12. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion **AUREL NOWOTNY**

Mittwoch den 8. Februar 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling



Festvorstellung in Anwesenheit **Erich Kästners**

Zum **25.** Male:

Püñktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

In szenierung: **Aurel Nowotny**

Musik: **Hans Gärtner**

Püñktchen **Helly Servi**
Anton **Heinz Tauber**
Herr Pogge **Erik Wymetal**
Frau Pogge **Paula Silten**
Fräulein Andacht **Fita Benthoff**
Robert der Teufel **Rudolf Teubler**
Die dicke Berta **Annie Rosar**
Frau Gast **Gisa Wurm**

Herr Zeigefinger **Erich Mikowit**
Gottfried Klepperbein **Georg Tauber**
Lehrer Bremser **Ernst Arndt**
Bremfers Kollege **Erich H. Altendorf**
Friseur Habekuß **Hans Blasak**
Bullrich **Wilhelm Schich**
Kellner **Kurt Horak**
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: **Kunstmöbelfabrik Bothe & Ehrmann - F. B. Müller u. G.**, 1. Bezirk, Operaring 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhaus Zwickbad**, 1. Bez., Rärntnerstraße
Hüte von Paula Silten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugez 2
Helly Servi, das „Püñktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Rärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Pianer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Ledervern: **Koffizierzentrale Pfa.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Frag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrifizier-Apparat: **Medizinische Verleih- und Verkaufszentrale, Sandagen-Mikolajch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stühle: **E. Machalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Saindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augengläser: **Optiker Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnen schmuck: **„Berlindnigin“ (M. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Sonntag den 12. Februar 1933, nachmittags 4 Uhr, bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Mittwoch den 8. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Herz
Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angèle), IV., Voithringgstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon Ignaz
Bittmann, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modosalon Konrit, IV.,
Mittersteig 2a
Güte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutsalon Rogner,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Kudnitzer Korbmöbelfabrik, VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Bidl, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& Sohn Nachf., I., Weiburggasse 9
Silbergeräthe: Wolfo Gartenberg, VIII., Trautlohnsgasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: Kunstwertstätte für Innendekoration, VI., Maria-
hilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „Perlkönigin“ (K. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Mittwoch den 8. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei kleinen Preisen

Festvorstellung in Anwesenheit Erich Kästners

Zum **25. Male: Pünktchen und Anton**

Sonntag den 12. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

l., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Donnerstag den 9. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Hertha Becker	Fita Bentshoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienerr	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Hrn. Else Rambaufel: Modellsalon **Kourit**, IV.,
Mittersteig 2a
Hüte der Damen Bentshoff und Rambaufel: Damenhutfalon **Roger**,
I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Muditzer** Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Währle
& Sohn Nagst**, I., Weidburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A 28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenarchitekt: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Sonntag den 12. Februar, Nachmittags 4 Uhr bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Freitag den 10. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienere	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Anfang **8 Uhr**

Kassa ganztägig geöffnet

Ende **1/11 Uhr**

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Sonntag den 12. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Samstag den 11. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Silly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienstler	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Modifikation Selma Albrecht & Co. (Angole), IV., Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefabrik Ignaz Sittmann, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modifikation Kouril, IV., Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutfabrik Roger, I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Kunstwerk“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Storbübel: Prag-Möbeler, Warenwarenfabrik VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Bial, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle & Sohn Radl, I., Weißbühlengasse 9
Silbergeräte: Woltz Gartenberg, VIII., Trautsonngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburkgasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „Kerlönig“ (H. Stejskal), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Sonntag den 12. Februar, Nachmittags 4 Uhr bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 12. Februar 1933

Zu ermäßigten Preisen

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Herz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Hlogau	Else Rambausel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdiener	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-salon Selma Albrecht & Co. (Angèle), IV., Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon Ignaz Wittmann, I., Rärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambausel: Modelfalon Sourit, IV., Mitterteig 2a
Güte der Damen Benkhoff und Rambausel: Damenhutsalon Roger, I., Rärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Mährler Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Pich, I., Landesgerichtstr. 20 u. Währthle & Sohn Nachf., I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: Wolk Gartenberg, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A 28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Mariahilferstrasse 101 und I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstrasse 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/27 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Sonntag den 12. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Villy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Modesejalon **Helma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringergasse 4
 Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Wittmann**, I., Kärntnerstraße 22
 Toiletten des Hrn. Else Rambaufel: Modesejalon **Kouvil**, IV., Mitterteig 2 a
 Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**, I., Kärntnerring 14
 Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Rudnitzer**, Korbbwarenfabr. VI, Mariahilferstr. 1a
 Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weisburggasse 9
 Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
 Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
 Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Sonntag den 12. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Montag den 13. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV, Lotzbringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschjalon **Ignaz Wittmann**, I, Kärntnerstraße 22

Toiletten des Hrn. Else Rambauser: Modesejalon **Kourik**, IV, Rittersteig 2 a

Hüte der Damen Benkhoff und Rambauser: Damenhutjalon **Koger**, I, Kärntnering 14

Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI, Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Mudniser**, Korbwarenfabr. VI, Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I, Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn** **Nacht**, I, Weiburggasse 9

Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII, Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66

Fischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI, Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54

Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI, Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Samstag den 18. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 19. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion: AUREL NOWOTNY

8
UHR

Dienstag den 14. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienstler	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon **Selma Umbrecht & Co. (Angelo)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschelalon **Ignaz Wittmann**, I., Körntnerstraße 22.
Toiletten des Frl. Else Rambaufel: Modelalon **Kouril**, IV., Rittersteig 2 a
Güte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutjalon **Roger**, I., Rärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Mudniser**, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Pölzl**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Samitwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Samstag den 18. Februar, **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 19. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Mittwoch den 15. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lafsch, Haushälterin bei Philippine	Villy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Burm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horat

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angele)**, IV, Lotzbringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenväschesalon **Ignaz
Bittmann**, I, Körntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambauser: Modesalon **Kourit**, IV,
Mittersteg 2a
Stühle der Damen Benthoff und Rambauser: Damenhutfalon **Roger**,
I, Körntnerweg 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI, Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudolfer**, Korbmöbelfabr. VI, Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I, Landesgerichtstr. 20 u. **Währlich
& Sohn Nachf.**, I, Weißburggasse 9
Silbergeräte: **Wolke Gartenberg**, VIII, Trautsonngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Jugendelocation**, VI, Maria-
hilferstraße 101 u. I, Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschnur: „**Perfönigin**“ (**M. Fleischer**), VI, Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/4 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Samstag den 18. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 19. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Donnerstag den 16. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Billy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienst	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz Wittmann**, I., Körntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modesealon **Kourit**, IV., Nittersteig 2 a
Güte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutjalon **Roger**, I., Körntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunsttisch**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudniker**, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Pils**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Würtzler & Sohn** **Rachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stalburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Zieischer**), VI., Mariahilferstraße 51

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Samstag den 18. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 19. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: AUREL NOWOTNY



Freitag den 17. Februar 1933



GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profzniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profzniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profzniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profzniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambausel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profznigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profzniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angole)**, IV, Lothringergstr. 4
Schlirack der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz
Bittmann**, I, Röntgenstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambausel: Modesaal **Kouril**, IV,
Mittersteig 2 a
Güte der Damen Benthoff und Rambausel: Damenbutsalon **Roger**,
I., Röntnering 14
Antike Möbel: Firma **„Antike Raumkunst“**, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudniger**, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Währthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolke Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Annitwerkstätte für Jugenddekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmück: **„Perlkönigin“** (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende ¼11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Samstag den 18. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 19. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Samstag den 18. Februar 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling



Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen	Helly Servi	Herr Zeigefinger	Erich Mikowit
Anton	Heinz Tauber	Gottfried Klepperbein	Georg Tauber
Herr Bogge	Erik Wymetal	Lehrer Bremser	Josef Stiegler
Frau Bogge	Paula Silten	Bremfers Kollege	Erich S. Altkendorf
Fräulein Andacht	Fita Benkhoff	Friseur Habekuh	Hans Blasak
Robert der Teufel	Rudolf Teubler	Bullrich	Wilhelm Schich
Die dicke Berta	Annie Rosar	Kellner	Kurt Horak
Frau Gast	Gisa Wurm	Schüler, Polizisten, Passanten	

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - J. W. Müller u. C.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Sitten: **Modenhäus Zwiebad**, 1. Bez., Käntnerstraße
Hüte von Paula Sitten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Sitten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugek 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhäus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Käntnerstraße 12
Spielwaren: **ClemensGruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungsförper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. C.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Ledervern: **Kofferzentrale Wid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Vertelb- und Verkaufszentrale, Vandagen-Ritotajsch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stühle: **E. Magdalena Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Rindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augengläser: **Optiker Anton Aleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: **„Berlkönigin“ (M. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Sonntag den 19. Februar 1933, nachmittags 4 Uhr bei ermäßigten Preisen:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Samstag den 18. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederlagen **Selma Albrecht & Co. (Angelo)**, IV, Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschsalon **Ignaz Wittmann**, I, Säumerstraße 22

Toiletten des Hrn. Else Rambauser: Modosalon **Kouvit**, IV., Rittersteig 2 a

Hüte der Damen Benkhoff und Rambauser: Damenhutsalon **Roger**, I., Röntnering 14

Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudolfer**, Korbwarenfabr. VI, Mariahilferstr. 1a

Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9

Silbergeräte: **Kollo Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66

Tischdecken: **Stuhlwerkstätte für Jugenddekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54

Büchereischmuck: „**Perlkönigin**“ (H. Fetscher), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

Samstag den 18. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 19. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Sonntag den 19. Februar 1933

Zu ermäßigten Preisen



GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz
Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Billy Walther
Mary Glogau	Else Rambaufet
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Mieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angole), IV, Pothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon Ignaz
Bittmann, I, Körntnerstraße 22
Toiletten des Zel. Else Rambaufet: Modesalon Kouril, IV.,
Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benthoff und Rambaufet: Damenhutsalon Roger,
I., Körntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Mudnifer, Korbwarenfabr. VI, Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Pichl, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& Sohn Radl, I., Reibburggasse 9
Silbergeräte: Wolko Gartenberg, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Jugenddekoration, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „Perleönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/27 Uhr

Abends 8 Uhr:

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: **AUREL NOWOTNY**
Die letzten 3 Aufführungen



Sonntag den 19. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer **SCHOTTENRING**

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederlaton **Selma Wbrecht & Co. (Angela)**, IV, Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschealon **Ignaz Wittmann**, I, Körntnerstraße 22
Toiletten des Frl. Else Rambaufel: Modelfalon **Kouril**, IV, Mitternberg 2a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutalon **Roger**, I, Körntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI, Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudnitzer**, Korbwarenfabr. VI, Mariabühlstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bidl**, I, Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle & Sohn Nachf.**, I, Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII, Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI, Mariabühlstr. 101 u. I, Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Felscher**), VI, Mariabühlstr. 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende ¼11 Uhr

Montag, 20. u. Dienstag, 21. Februar, Anfang 8 Uhr: Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Mittwoch den 22. Februar, Anfang 8 Uhr: **Aufführung**

PECH MUSS MAN HABEN!

Ein Lustspiel mit Musik in sechs Bildern von **Julius Berstl**. Musik von **Roberl Katscher**

mit **OSKAR KARLWEIS**

Trude Rosen, Susie Witt, Hans Baumann, Hans Schirmeisen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Direktion: AUREL NOWOTNY
VORLETZTE AUFFÜHRUNG

8
UHR

Montag den 20. Februar 1933

GISELA WERBEZIRK Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horat

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Wiedersalon **Selma Albrecht & Co. (Angelo)**, IV, Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz Wittmann**, I, Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modellsalon **Kouril**, IV., Rittersteig 2 a
Hüte der Damen Benthoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**, I, Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudniker**, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bis**, I., Landesgerichtsstr. 20 u. **Wirthle & Sohn Nachl.**, I., Weihburggasse 9
Silbergeräte: **Wolke Gartenberg**, VIII., Trautjohngasse 6, Tel. A-28-9-66
Lischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Zieischer**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende ¼11 Uhr

Dienstag den 21. Februar, Anfang 8 Uhr: Gastspiel **Gisela Werbezirk** — Schottenring

Mittwoch den 22. Februar, Anfang 8 Uhr: **Uraufführung**

PECH MUSS MAN HABEN!

Ein Lustspiel mit Musik in sechs Bildern von **Julius Berstl**. Musik von **Robert Katscher**

mit **OSKAR KARLWEIS**

Erude Rosen, Euse Witt, Hans Baumann, Hans Schirmeisen

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

l., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY

Dienstag den 21. Februar 1933



GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV, Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschealon **Ignaz
Bittmann**, I, Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaufel: Modesealon **Kouřil**, IV,
Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I, Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Möbiler**, Korbwarenfabr. VI., Mariaböserstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bidl**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle
& Sohn Rachtl**, I., Reichsburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-8-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**R. Feischer**), VI., Mariaböser-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Mittwoch, 22. und Donnerstag, 23. Februar, 8 Uhr: **Schottenring (Gisela Werbezirk)**

Freitag den 24. Februar, Anfang 8 Uhr: **Uraufführung**

PECH MUSS MAN HABEN!

Eine optimistische Komödie mit Musik in sechs Bildern von **Julius Verfil**. Musik von **Robert Katscher**
mit **OSKAR KARLWEIS**
Trude Rosen, Susie Witt, Hans Schirmeisen

Samstag den 25. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 26. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY

Mittwoch den 22. Februar 1933



GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaussek
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Wiedersalon Selma Albrecht & Co. (Angelo), IV, Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon Ignaz Wittmann, I, Körntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambaussek: Modefalon Kourit, IV, Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaussek: Damenhutalon Roger, I., Körntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Möbelfabrik, Korbmöbelfabrik, VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Wid, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle & Sohn Nachl., I., Weihburggasse 9
Silbergeräte: Wolfo Gartenberg, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „Personen“ (H. Fleischler), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/4 11 Uhr

Donnerstag den 23. Februar, 8 Uhr: Schottenring (Gisela Werbezirk)

Freitag den 24. Februar, Anfang 8 Uhr: Uraufführung

PECH MUSS MAN HABEN!

Eine optimistische Komödie mit Musik in sechs Bildern von Julius Berstl. Musik von Robert Katscher

mit **OSKAR KARLWEIS**

Erude Rosen, Euse Witt, Hans Schirmeisen

Samstag den 25. Februar nachm. 4 Uhr, bei kleinen Preisen: Pünktchen und Anton

Sonntag den 26. Februar, Nachmittags 4 Uhr bei ermäßigten Preisen

Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY

Donnerstag den 23. Februar 1933



GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambausel
Hermine Lafsch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horat

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angelo)**, IV., Lotzbringerstr. 4
Schlupfrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon **Ignaz Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambausel: Modjesalon **Kouril**, IV., Wirtelsteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambausel: Damenhutsalon **Roger**, I., Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunst**“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Frag-Rudnitzer**, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Wid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wirthle & Sohn Radl**, I., Bethburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmückt: „**Perldönigin**“ (H. Feischer), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Freitag den 24. Februar, Anfang 8 Uhr: **Uraufführung**

PECH MUSS MAN HABEN!

Eine optimistische Komödie mit Musik in sechs Bildern von **Julius Verfil**, Musik von **Robert Katscher**

mit **OSKAR KARLWEIS**

Erude Rosen, Susie Witt, Hans Schirmeisen

Samstag den 25. Februar **nachm. 4 Uhr**, bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag den 26. Februar, **Nachmittags 4 Uhr** bei ermäßigten Preisen

Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY

Samstag den 25. Februar 1933

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling



Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Ingenieurung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Erik Wymetal
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Rudolf Teubler
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowiz
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Josef Stiegler
Bremser's Kollege Erich H. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Wasaf
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. Co.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: Modenhaus **Zwieback**, 1. Bez., Rärntnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesalon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugeel 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Anders- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Rärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungsförper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Vertauschaltung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfeldstr. 30
Lederwaren: Kofferzentrale **Wid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Frag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: Medizinische Vertelsh- und Verkaufszentrale, **Sandagen-Ritolajsch**, 2. Bezirk, Laborkstraße 22
Schirme und Stöde: **E. Magalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: Optiker **Anton Altmann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Berkönigin**“ (**H. Fleischer**), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Sonntag den 19. Februar 1933, nachmittags 4 Uhr bei ermäßigten Preisen:

Gastspiel **Gisela Werbezirk** — **Schottenring**

Täglich abends 8 Uhr:

Pech muß man haben!

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Sonntag den 26. Februar 1933

Zu ermäßigten Preisen

GISELA WERBEZIRK

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnigler, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnigler, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnigler, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnigler, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profniglers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnigler in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angole), IV, Lothringerg. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon Ignaz
Wittmann, I, Ränntnerstraße 22
Toiletten des Frl. Else Rambaufel: Nobesalon Kouril, IV.,
Wittersteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon Rogner,
I., Ränntnering 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Möbiler, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Bidl, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& Sohn Nachl., I., Reichsburggasse 9
Silbergeräte: Wollo Gartenberg, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „Perlkönigin“ (H. Feischer), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 4 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende 1/2 7 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

PECH MUSS MAN HABEN!

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direction AUREL NOWOTNY

8 Uhr

Montag den 27. Februar 1933

8 Uhr

OSKAR KARLWEIS

Trude Rosen, Susi Witt, Hans Baumann, Hans Schirmeisen

Pech muß man haben!

Eine optimistische Komödie mit Musik in sechs Bildern von Julius Verfil

Regie: Aurel Nowotny Musik von Robert Katscher Bühnenbilder: Alfred Kunz

Erstes Bild: Zwei Seelen hat der junge Mann

Peter Pug	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Korff, Direktor der Metropolis-Bank	Hugo Riedl
Schwach, Kassier	Hans Schirmeisen
Frau Kröger, Telephonistin	Emmy Gruf
Weltliche Kundin	Alexandra Hermann
Ein Kunde, der es eilig hat	Hans Winterberg
Vier Bankbeamte	The Merry Songsters
Diener, Kunden, Briefträger	

Spielt im Kassenraum der Metropolis-Bank

Zweites Bild: 3000 Schilling für Attila

Peter Pug	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Die Frau vom Milch-Kiosk	Gisa Wurm
Ein dicker Herr	Leo Reznicek
Ein dünner Herr	Carlo Viola
Ein verdächtiger Spaziergänger	Heinz Findeisen
Ein Polizist	Franz Haas
Ein Bettler	Hans Werwas
Attila	*

Spielt im Park beim Schwanenteich

Drittes Bild: Die Dame aus dem Modeblatt

Peter Pug	Oskar Karlweis
Gabriel, Präsident der Metropolis-Bank	Richard Rief
Florence Gabriel	Trude Rosen
Fred Gabriel	Ferdinand Gorup
Frank Gordon	Hans Baumann
Direktor Korff	Hugo Riedl

Bewegungsregie: Frig Alingenbed

Texte der Lieder und Songs: Robert Katscher und Julius Verfil

Das Abendkleid des Fr. Rosen: Damenkleider- und Wiederfabrik, Selma Albrecht & Co. (Angela), 4. Bez., Voithringerg. 4
 Das Kleid des Fr. Susi Witt im 1. Bild: Atelier „Wipart“, 1. Bezirk, Bauernmarkt 2a
 Sämtl. Hüte: Studio Stella Franckel, 1. Bez., Herrng. (Hochh.)
 Sämtl. Dekorationsgegenstände d. 3. Bildes, wie Tiere, Vasen, Blumen, Rauchrequisiten usw. aus der Geschenk-Abteilung von M. G. Meyer, 1. Bezirk, Lobk. wippl. 1
 Die Tische des 3. Bildes: F. W. Müller, 1. Bez., Opernring 19
 Staubsauger: Elektro-Lux, Betriebsgef. elektr. Apparate m. b. S. Ueberbündl. Vorführungen: 1. Bez., Stock im Eisen-Platz 3
 Wetterhäuschen-Ausstattung: Alfred Neemann, Optiker, Wien, gegr. 1843

Schwach	Hans Schirmeisen
Diener	Richard Godai
Attila	*
Spielt in der Wohnung des Bankpräsidenten Gabriel	

Viertes Bild: Loge 3 Links

Peter Pug	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Präsident Gabriel	Richard Rief
Flo	Trude Rosen
Fred	Ferdinand Gorup
Frank	Hans Baumann
Direktor Korff	Hugo Riedl
Schwach	Hans Schirmeisen
Ein Loasenschließer	Emil Pfeiffer
Opernbefucher — Spielt im Logengang der Oper	

Fünftes Bild: Das Glück braucht nicht geräuschvoll zu sein

Peter Pug	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Präsident Gabriel	Richard Rief
Florence Gabriel	Trude Rosen
Direktor Korff	Hugo Riedl
Schwach	Hans Schirmeisen
Frau Kröger	Emmy Gruf
Vier Bankbeamte	The Merry Songsters
Spielt wieder im Kassenraum der Bank	

Sechstes Bild: Pech muß man haben!

Peter Pug	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Ein dicker Herr	Leo Reznicek
Ein dünner Herr	Carlo Viola
Der Herr aus U. S. A.	Laurenz Corvinus
Spielt wieder beim Schwanenteich	

Musikalische Leitung: Heinz Sandauer

Autom. Tisch- und Wandtelephone: Siemens & Halske A. G., 3. Bezirk, Apollergasse
 Lautsprecher-Anlage: Paul Blauer A. G., 2. Bez., Praterstr. 17
 Schallplatten: Columbia-Grammophon-Agentur, 1. Bezirk, Körntnerstraße 4
 Schreibmaschinen: Kontor-Einrichtungsgesellschaft, 1. Bezirk, Eichenbachgasse 9-11
 Drehstuhl: Thonet-Mundus G. m. b. S., 1. Bez., Brandstätte 2
 Gartenbänke: Hutter & Schrang A. G., 6. Bez., Windmühlg. 28
 Kinderwagen: Prag-Mundner Korbbwarenfabr., 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
 Bühnenmüch: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: Pech muß man haben!

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY

8 Uhr

Donnerstag den 2. März 1933

8 Uhr

OSKAR KARLWEIS

Trude Rosen, Susi Witt, Hans Baumann, Hans Schirmeisen

Pech muß man haben!

Eine optimistische Komödie mit Musik in sechs Bildern von Julius Berstl

Regie: Aurel Nowotny Musik von Robert Katscher Bühnenbilder: Alfred Rung

Erstes Bild: Zwei Seelen hat der junge Mann

Peter Puz	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Korff, Direktor der Metropolis-Bank	Hugo Riedl
Schwach, Kassier	Hans Schirmeisen
Frau Kröger, Telephonistin	Emmy Grub
Weltliche Kundin	Alexandra Hermann
Ein Kunde, der es eilig hat	Hans Winterberg
Bier Bankbeamte	The Merry Songsters
Diener, Kunden, Briefträger	

Spielt im Kassenraum der Metropolis-Bank

Zweites Bild: 3000 Schilling für Attila

Peter Puz	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Die Frau vom Milch-Kiosk	Gisa Burm
Ein dicker Herr	Leo Reznicek
Ein dünner Herr	Carlo Viola
Ein verdächtiger Spaziergänger	Heinz Findeisen
Ein Polizist	Franz Haas
Ein Bettler	Hans Werwas
Attila	*

Spielt im Park beim Schwanenteich

Drittes Bild: Die Dame aus dem Modestblatt

Peter Puz	Oskar Karlweis
Gabriel, Präsident der Metropolis-Bank	Richard Rief
Florence Gabriel	Trude Rosen
Fred Gabriel	Ferdinand Gorup
Frank Gordon	Hans Baumann
Direktor Korff	Hugo Riedl

Bewegungsregie: Fritz Klingenberg

Texte der Lieder und Songs: Robert Katscher und Julius Berstl

Das Abendkleid des Hrn. Rosen: Damenkleider- und Wiederverkauf, Selma Albrecht & Co. (Angelo), 4. Bez., Lothringerstr. 4
 Das Kleid des Hrn. Susi Witt im 1. Bild: Meister „Wipart“, 1. Bezirk, Bauernmarkt 2a
 Pelze des Hrn. Rosen: Pelzhaus Penizel & Rainer, 1. Bezirk, Singerstr. 8
 Sämtl. Hüte: Studio Stella Frankef, 1. Bez., Herrng. (Hoch.)
 Sämtl. Dekorationsgegenstände des 3. Bildes, wie Tiere, Vasen, Blumen, Raucherquinten usw. aus der Geschenk-Abteilung von M. C. Meyer, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
 Die Tisch- des 3. Bildes: J. B. Müller, 1. Bez., Operaring 19
 Staubsauger: Elektro-Lux, Betriebsgef. elektr. Apparate m. b. H., Unverbindl. Vorführungen: 1. Bez., Stocl im Eisen-Platz 3
 Wetterhäuschen-Ausstattung: Alfred Kieemann, Optiker, Wien, gegr. 1843

Schwach	Hans Schirmeisen
Diener	Richard Godai
Attila	*
	*
	*

Spielt in der Wohnung des Bankpräsidenten Gabriel

Viertes Bild: Loge 3 Links

Peter Puz	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Präsident Gabriel	Richard Rief
Flo	Trude Rosen
Fred	Ferdinand Gorup
Frank	Hans Baumann
Direktor Korff	Hugo Riedl
Schwach	Hans Schirmeisen
Ein Logenschließer	Emil Pfeiffer
Opernbesucher	Spielt im Logengang der Oper

Fünftes Bild: Das Glück braucht nicht geräuschvoll zu sein

Peter Puz	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Präsident Gabriel	Richard Rief
Florence Gabriel	Trude Rosen
Direktor Korff	Hugo Riedl
Schwach	Hans Schirmeisen
Frau Kröger	Emmy Grub
Bier Bankbeamte	The Merry Songsters

Spielt wieder im Kassenraum der Bank

Sechstes Bild: Pech muß man haben!

Peter Puz	Oskar Karlweis
Kitty Lenz	Susi Witt
Ein dicker Herr	Leo Reznicek
Ein dünner Herr	Carlo Viola
Der Herr aus U. S. A.	Laurenz Corvinus

Spielt wieder beim Schwanenteich

Musikalische Leitung: Heinz Sandauer

Autom. Tisch- und Wandtelefon: Siemens & Halske A. G., 3. Bezirk, Apothelgasse
 Laufstrecke-Anlage: Paul Blauer A. G., 2. Bez., Praterstr. 17
 Schallplatten: Columbia-Grammophon-Agentur, 1. Bezirk, Kärntnerstr. 4
 Schreibmaschinen: Kontor-Einrichtungsgesellschaft, 1. Bezirk, Eisenbachgasse 9-11
 Drehstuhl: Thonet-Mundus G. m. b. H., 1. Bez., Brandstätte 2
 Gartenbänke: Hutter & Schrang A. G., 6. Bez., Windmühlg. 26
 Kinderwagen: Prag-Mundner Kochwarenfabr., 6. Bez., Mariahilferstr. 1a
 Bühnen schmuck: „Berlkönigin“ (H. Fleischer), 6. Bez., Mariahilferstr. 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Pech muß man haben!**
 Sonntag den 5. März, Nachm. 1/2 5 Uhr bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 5. März 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Karl Staud
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Hans Baumann
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowiz
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Josef Stiegler
Bremsers Kollege Erich S. Altendorff
Friseur Habekuh Hans Wlasak
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. G.**, 1. Bezirk, Döbnering 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhäus Zwickbad**, 1. Bez., Käntnerstraße
Hüte von Paula Silten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugek 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem **Kinders- und Damenmodenhäus Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Käntnerstraße 12
Spielwaren: **ClemensGruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lohkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Vettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Lebenswaren: **Kofferszentrale Sid**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Krag-Rudniker Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Verleih- und Verkaufszentrale, Sandagen-Nikolajch**, 2. Bezirk, Labortstraße 22
Schirme und Stühle: **E. Magalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengefährte: **Josef S. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenläser: **Optiker Anton Altemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnen schmuck: **„Perlkönigin“ (R. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 1/2 5 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 7 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Pech muß man haben!

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Samstag den 11. März 1933

Gisela Werbezirk Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profzniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profzniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profzniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profzniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Burm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profznigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profzniger in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angele)**, IV., Lothringerstr. 4
Schlafsack der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz
Bittmann**, I., Körnerstraße 22
Toiletten des Fel. Ute Rambauser: Modefalon **Kouvil**, IV.,
Mitterberg 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambauser: Damenhutalon **Roger**,
I., Körnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Vorbübel: **Brag-Rudniker**, Vorwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Bial**, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& **Sohn Rastl**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautjohngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburagasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang **8 Uhr**

Kassa ganztägig geöffnet

Ende $\frac{1}{4}$ **11 Uhr**

Sonntag den 12. März, **Nachm.** $\frac{1}{2}$ **5 Uhr** bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Sonntag, 12. März, Anfang **8 Uhr**: Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Montag den 13. März, Anfang **8 Uhr**:

Zum **50. Male**: Gastspiel **Gisela Werbezirk - Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 12. März 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Karl Staud
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Hans Baumann
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowit
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Josef Stiegler
Bremfers Kollege Erich H. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Wasak
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefowics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - J. W. Müller A. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: Modenhaus **Zwieback**, 1. Bez., Rüntnerstraße
Hüte von Paula Silten: Modesalon „**Suzanne**“, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugek 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhaus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Rüntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. G. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Verkaufsstattung: **Berthold Zamel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Lederverwaren: Kofferzentrale **Wid.**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Rudolfer Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: Medizinische Verleibs- und Verkaufszentrale, **Sandagen-Milofasch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
Schirme und Stöcke: **E. Madalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengeräte: **Josef H. Rindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenkläser: Optiker **Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**A. Fleischler**), 6. Bez., Mariahilferstraße 31

Anfang 1/2 5 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 7 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Schottenring (Gisela Werbezirk)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Sonntag den 12. März 1933

Gisela Werbezirk Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benthoff
Mary Glogau	Else Rambausek
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Villy Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
jalon **Selma Albrecht & Co. (Angole)**, IV., Lötteringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschefalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Else Rambausek: Modestalon **Kourik**, IV.,
Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benthoff und Rambausek: Damenhutstalon **Roger**,
I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Nordmöbel: **Prag-Rudniker**, Nordwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1 a
Bilder: Firma **Ignaz Pfa.**, I., Landesgerichtsstr. 20 u. **Wirthle
& Sohn Nachf.**, I., Weihburggasse 9
Silbergeräte: **Wolko Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischler**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/4 11 Uhr

Sonntag den 12. März, **Nachm.** 1/2 5 Uhr bei kleinen Preisen: **Pünktchen und Anton**

Montag den 13. März, Anfang 8 Uhr:

Zum **50. Male**: Gastspiel **Gisela Werbezirk - Schottenring**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY

Montag den 13. März 1933



Zum 50. Male:

Gisela Werbezirk Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefowicz

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon Selma Albrecht & Co. (Angela), IV, Lothringerstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschesalon Ignaz
Bittmann, I, Kärntnerstraße 22
Toiletten des Fel. Eise Rambaufel: Modesalon Kouril, IV,
Rittersteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutsalon Roger,
I, Kärntnering 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger &
Sohn, VI, Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: Prag-Rudniser, Korbbwarenfabr. VI, Mariabillerstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Wid, I, Landesgerichtstr. 20 u. Würthle
& Sohn Nachl., I, Weiburggasse 9
Silbergeräte: Wolfo Gartenberg, VIII, Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI, Maria-
hilferstraße 101 u. I, Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschnur: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI, Mariabiller-
straße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende ¼11 Uhr

Dienstag, 14. März, Anfang 8 Uhr: Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Ab Mittwoch, 15. März, Anfang ½8 Uhr: Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Nur 4 Tage! 15.—18. März! Gastspiel **The English Players (Ed. Stirling)**

Mittwoch, den 15. März, nachts ¼11 Uhr

MUSICAL CHAIRS

Donnerstag den 16. März, nachts ¼11 Uhr

THE GREEN PACK

Samstag den 18. März, nachts ¼11 Uhr: **THE GREEN PACK**

Freitag den 17. März, nachts ¼11 Uhr

WHILE PARENTS SLEEP

Samstag den 18. März, nachmittags 4 Uhr

Zu ermäßigten Preisen: **PYGMALION**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion: AUREL NOWOTNY



Dienstag den 14. März 1933

Gisela Werbezirk

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**
Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambauser
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefowics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Niederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV, Lothringergasse 4
Schlarvock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschsalon **Ignaz Wittmann**, I, Körntnerstraße 22
Toiletten des Frl. Else Rambauser: Modefalon **Kouzil**, IV., Mittersteig 2 a
Güte der Damen Benkhoff und Rambauser: Damenhutalon **Roger**, I, Körntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Kunstlust**“, **Josef Berger & Sohn**, VI., Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Prag-Rudnitzer**, Korbwarenfabr. VI, Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachl.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolfs Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnen schmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Feisler**), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 1/11 Uhr

Ab Mittwoch, 15. März, Anfang 1/2 8 Uhr: Gastspiel **Gisela Werbezirk — Schottenring**

Nur 4 Tage! 15.—18. März. Gastspiel **The English Players (Ed. Stirling)**

Mittwoch, den 15. März, nachts 1/11 Uhr

MUSICAL CHAIRS

Donnerstag den 16. März, nachts 1/11 Uhr

THE GREEN PACK

Samstag den 18. März, nachts 1/11 Uhr:

Freitag den 17. März, nachts 1/11 Uhr

WHILE PARENTS SLEEP

Samstag den 18. März, nachmittags 4 Uhr

Zu ermäßigten Preisen: **PYGMALION**

THE GREEN PACK

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 19. März 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inzenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
 Anton Heinz Tauber
 Herr Bogge Josef Kraftl
 Frau Bogge Paula Silten
 Fräulein Andacht Fita Benkhoff
 Robert der Teufel Hans Baumann
 Die dicke Berta Annie Kosar
 Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Walter Schlott
 Gottfried Klepperbein Georg Tauber
 Lehrer Bremser Josef Stiegler
 Bremsers Kollege Erich S. Altendorff
 Friseur Habekuß Hans Wlasat
 Bullrich Walter Winkler
 Kellner Kurt Horak
 Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und Sessel: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Chr.-mann - S. W. Müller A. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
 Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhäus Zwiebad**, 1. Bez., Kärntnerstraße
 Hüte von Paula Silten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
 Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugeck 2
 Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem **Kinders- und Damenmodenhäus Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 12
 Spielwaren: **ClemensGruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
 Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
 Beleuchtungsstörper, Radioanlage u. Grammophon: **Fant Blauer A. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Vettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Verchenfelderstr. 30
 Lederwaren: **Koffezentrale Pich**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
 Korbwaren: **Frag-Kundiger Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
 Elektrischer Apparat: **Medizinische Verleih- und Verkaufszentrale, Sandagen-Wikotatsch**, 2. Bezirk, Laborstraße 22
 Schirme und Stöcke: **E. Mahalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
 Tisch- und Küchengeräte: **Josef S. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
 Augengläser: **Optiker Anton Kleinmann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
 Bühnenschmuck: **„Perlkönigin“ (M. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 1/2 5 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 7 Uhr

Täglich abends 8 Uhr:

Schottenring (Gisela Werbezirk)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY



Sonntag den 19. März 1933



Gisela Werbezirk

Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von Armin Friedmann und Ludwig Nerz

Regie: Aurel Nowotny

Philippine Profniger, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profniger, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profniger, dessen Sohn	Walter Kynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profniger, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Hlogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Stiegler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Franz Faber, Arbeiter	Franz Haas
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnigers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profniger in Mauer

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Tolletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Modestalon Selma Albrecht & Co. (Angole), IV., Lothringergasse 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschestalon Ignaz Wittmann, I., Kärntnerstraße 22
Tolletten des Hrn. Else Rambaufel: Modestalon Kouril, IV., Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutstalon Roger, I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „Antike Raumkunst“, Josef Berger & Sohn, VI., Mollardgasse 10, Tel. A 25-0-67

Korbmöbel: Prag-Rudniger, Korbwarenfabr. VI., Mariaböserstr. 1a
Bilder: Firma Ignaz Pichl, I., Landesgerichtstr. 20 u. Würthle & Sohn Radl, I., Welthurgasse 9
Eisbergeräte: Wolfo Gartenberg, VIII., Trauttmannsgasse 6, Tel. A 28-9-66
Eisdecken: Kunstwerkstätte für Innendekoration, VI., Mariahilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R 20-8-54
Bühnenschmuck: „Perlkönigin“ (R. Feischer), VI., Mariahilferstraße 81

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende ¼ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, 8 Uhr: Gastspiel Gisela Werbezirk — Schottenring
Sonntag den 19. März, Nachm. ½ 5 Uhr bei kleinen Preisen: Pünktchen und Anton

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY



Samstag den 25. März 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Karl Staud
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Hans Baumann
Die dicke Berta Annie Rosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Walter Schlott
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Josef Stiegler
Bremsers Kollege Erich H. Altendorf
Friseur Habekuß Hans Blasak
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kaufmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - J. W. Müller K. G.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Siltens: **Modenhäus Zwiebad**, 1. Bez., Kärntnerstraße
Stühle von Paula Siltens: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Siltens: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugeck 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem Kinder- und Damenmodenhäus **Ignaz Wittmann**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. E. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer K. G.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchensfeldgasse 30
Ledervern: **Kofferzentrale Pia**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Prag-Kundlicher Korbwarenfabrik**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Vertief- und Verkaufszentrale, Sandagen-Mitofasch**, 2. Bezirk, Taborstraße 22
Schirme und Stühle: **E. Machalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Küchengefähr: **Josef S. Kaindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augenkläser: **Optiker Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: **„Perlkönigin“ (K. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 1/2 5 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende 7 Uhr

Abends 8 Uhr:

Schottenring (Gisela Werbezirk)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

1/2 5
UHR

Sonntag den 2. April 1933

Preise 2 bis 10 Schilling

1/2 5
UHR

Gisela Werbezirk Leopold Kramer - Mizzi Günther - Armin Springer **SCHOTTENRING**

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Nerz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moritz Profnitzer, ihr Sohn	Leopold Kramer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moritz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benkhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Rudolf Teubler
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moritz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Miederjalon **Selma Albrecht & Co. (Angste)**, IV, Lothringerg. 4
Schlafcouch der Frau Mizzi Günther: Damenwäschekalon **Ignaz Bittmann**, I, Körntnerstraße 22
Toiletten des Frä. Else Rambaufel: Modestalon **Kourit**, IV, Wittersteig 2 a
Güte der Damen Benkhoff und Rambaufel: Damenhutjalon **Roger**, I, Körntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger & Sohn**, VI, Mollardgasse 10, Tel. A-25-0-87

Korbmöbel: **Prag-Rudnitzer**, Korbwarenfabr. VI, Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I, Landesgerichtstr. 20 u. **Wärthle & Sohn Nachf.**, I, Reichsburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII, Trautsohnngasse 6, Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Jugenddekoration**, VI, Mariahilferstraße 101 u. I, Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Wohnschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fetscher**), VI, Mariahilferstraße 81

Anfang **1/2 5** Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende **3/4 7** Uhr

Abends 8 Uhr:

Gastspiel **GISELA WERBEZIRK - Die Geschäfte der Fürstin Rovetto**

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

1/2 5
UHR

Sonntag, den 16. April 1933

Ermäßigte Preise 1'50 bis 9 S

1/2 5
UHR

Lehtes Auftreten

Gisela Werbezirk

Jakob Feldhammer - Mizzi Günther - Armin Springer

SCHOTTENRING

Eine Fabrikanten-Komödie in drei Akten von **Armin Friedmann** und **Ludwig Herz**

Regie: **Aurel Nowotny**

Philippine Profnitzer, Seniorchefin	Gisela Werbezirk
Kommerzialrat Moriz Profnitzer, ihr Sohn	Jakob Feldhammer
Otto Profnitzer, dessen Sohn	Walter Rynast
Clarisse, geborene von Lichtenstern, Moriz' Frau	Mizzi Günther
Emanuel Profnitzer, Provisionsagent	Armin Springer
Med. Dr. Herta Becker	Fita Benzhoff
Mary Glogau	Else Rambaufel
Hermine Lasch, Haushälterin bei Philippine	Lilly Fröhlich
Oskar Hoffmann, Oberbuchhalter	Josef Kraftl
Vinzenz Koller, Geschäftsdienner	Richard Godai
Lina Krenn, Arbeiterin	Gisa Wurm
Ein Praktikant	Kurt Horak

Gegenwart — Wien

Erster und dritter Akt im Hause Moriz Profnitzers am Schottenring, der zweite Akt in der Villa Philippine Profnitzer in Mauer

Bühnenbilder: **Karl Josefovics**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Toiletten der Frau Mizzi Günther: Damenkleider und Nieder-
salon **Selma Albrecht & Co. (Angèle)**, IV., Lothringergstr. 4
Schlafrock der Frau Mizzi Günther: Damenwäschekalon **Ignaz
Bittmann**, I., Kärntnerstraße 22
Toiletten des Frl. Else Rambaufel: Modjesalon **Kouril**, IV.,
Mittersteig 2 a
Hüte der Damen Benzhoff und Rambaufel: Damenhutsalon **Roger**,
I., Kärntnerring 14
Antike Möbel: Firma „**Antike Raumkunst**“, **Josef Berger &
Sohn**, VI., Rollardgasse 10, Tel. A-25-0-67

Korbmöbel: **Brag-Rudniter**, Korbwarenfabr. VI., Mariahilferstr. 1a
Bilder: Firma **Ignaz Vid**, I., Landesgerichtstr. 20 u. **Würthle
& Sohn Nachf.**, I., Weiburggasse 9
Silbergeräte: **Wolff Gartenberg**, VIII., Trautsohnngasse 6,
Tel. A-28-9-66
Tischdecken: **Kunstwerkstätte für Innendekoration**, VI., Maria-
hilferstraße 101 u. I., Stallburggasse 4, Tel. R-20-8-54
Bühnenschmuck: „**Perlkönigin**“ (**H. Fleischer**), VI., Mariahilfer-
straße 81

Anfang **1/2 5** Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende **3/4 7** Uhr

Abends **8 1/2** Uhr:

Gastspiel **Walter Rilla** — Die Dame auf dem Titelblatt

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion AUREL NOWOTNY



Montag, den 17. April 1933



Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

LETZTE AUFFÜHRUNG

Pünktchen und Anton

Eine Großstadtgeschichte für kleine und große Leute in 26 Bildern und einem Vorspiel
von **Erich Kästner**

Inszenierung: Aurel Nowotny

Musik: Hans Gärtner

Pünktchen Helly Servi
Anton Heinz Tauber
Herr Pogge Karl Staud
Frau Pogge Paula Silten
Fräulein Andacht Fita Benkhoff
Robert der Teufel Hans Baumann
Die dicke Berta Annie Kosar
Frau Gast Gisa Wurm

Herr Zeigefinger Erich Mikowit
Gottfried Klepperbein Georg Tauber
Lehrer Bremser Theo Frisch
Bremfers Kollege Erich S. Altendorf
Friseur Habekuh Willy Czaj
Bullrich Walter Winkler
Kellner Kurt Horak
Schüler, Polizisten, Passanten

Bühnenbilder: Karl Josefovics

Eine größere Pause nach dem 12. Bild

Wohnzimmer-Tisch und -Stuhl: Kunstmöbelfabrik **Bothe & Ehrmann - F. W. Müller u. Co.**, 1. Bezirk, Opernring 19
Abendmäntel von Paula Silten: **Modenhaus Zwiebad**, 1. Bez., Körntnerstraße
Hüte von Paula Silten: **Modesalon „Suzanne“**, 1. Bezirk, Walfischgasse 4
Pelze von Paula Silten: **Johann Philipp**, 1. Bez., Lugeck 2
Helly Servi, das „Pünktchen“, trägt Kleider und Schuhe aus dem **Kinders- und Damenmodenhaus Ignaz Bittmann**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 12
Spielwaren: **Clemens Gruber Nachf.**, 1. Bez., Fleischmarkt 22
Parfümeriewaren: **M. C. Mayer**, 1. Bezirk, Lobkowitzplatz 1
Beleuchtungskörper, Radioanlage u. Grammophon: **Paul Planer u. Co.**, 2. Bezirk, Praterstraße 17

Bettausstattung: **Berthold Samel**, 8. Bezirk, Lerchenfelderstr. 30
Bedewaren: **Kofflerzentrale Pia**, 1. Bezirk, Fleischmarkt 14
Korbwaren: **Frag-Mundner Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Mariahilferstraße 1a
Elektrischer Apparat: **Medizinische Geräte- und Verkaufszentrale, Sandagen-Nikolajsch**, 2. Bezirk, Favoritenstraße 22
Schirme und Stöcke: **C. Machalla Nachfolger**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 31
Tisch- und Stuhlgeschirre: **Josef S. Rindl**, 7. Bez., Burgg. 94
Augengläser: **Optiker Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldg. 79
Bühnenschmuck: **„Perlkönigin“ (H. Fleischer)**, 6. Bez., Mariahilferstraße 81

Anfang 1/2 5 Uhr

Kassa ganztätig geöffnet

Ende 3/4 7 Uhr

Abends 8 1/2 Uhr:

Gastspiel **Walter Rilla** — Die Dame auf dem Titelblatt

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Dienstag, den 2. Mai 1933

8
UHR

Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

Zum **1.** Male:

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann	Walter Rilla	Witrowski	Fritz Major
Dr. Kurt Egdorf	Ludwig Donath	Bia Gastrell	Fita Benkhoff
Direktor Collini	Friedrich Lobe	Rumolski	Hans Weiß
Eich, Regisseur	Alfred Mahr	Rampacher	Kurt Horak
Ippich, Theateragent	Hans Blasak	Susi Wallner	Erika v. Thellman
Maschlmeier, Kassier	Carl Staud	Frau Burghardt	Pepi Glöckner
Glanz	Manfred Inger	Theaterdiener	Billy Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Frl. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schmanek), 1. Bezirk, Kärntnerstraße 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10

Flügel: **Hofmann & Czerny A.-G.**, 13. Bez., Linzestraße 174
Geige des Herrn Rilla: **G. Rauer & N. Kaltenbrunner**, Wien
Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Zosser**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lesti Nachf.**, 1. Bezirk, Sibirerstraße 22

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer-raume (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt

KAMMERSPIELE

Teil. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Teil. R-26-4-22



Mittwoch, den 3. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**

Musik von Bernard Grün

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann	Walter Rilla	Witrowski	Fritz Major
Dr. Kurt Ehdorf	Ludwig Donath	Pia Gastrell	Fita Benkhoff
Direktor Collini	Friedrich Lobe	Rumolsti	Hans Weiß
Gich, Regisseur	Alfred Mahr	Kampacher	Kurt Horak
Jppich, Theateragent	Hans Blasat	Susi Wallner	Erika v. Thellman
Maschlmeier, Kassier	Carl Staud	Frau Burghardt	Pepi Glöckner
Glanz	Manfred Inger	Theaterdiener	Willi Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Hut des Frl. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reichsofsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10

Flügel: **Hofmann & Czerny A.-G.**, 13. Bez., Singerstraße 174
Geige des Herrn Rilla: **G. Rauer & K. R. Kattenbrunner**, Wien
Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Zoffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lesti Nachf.**, 1. Bezirk, Wiberstraße 22

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach ½11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

Aber behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauer- raume (Vogenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterjagt.

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Donnerstag, den 4. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny — Karl Josefovics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Ehdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Wahr
Ippich, Theateragent Hans Blasak
Maschlmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benkhoff
Rumolski Hans Weiß
Kampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Zel. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Neschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosofortefabrik **Hofmann & Czerny N.-G.**, 13. Bez., Singerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Mauer & N. D. Kattenbrunner**, 3. Bez., Lothringerstraße 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Vessi Nachl.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Laufpfecheranlage: **Paul Planer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberferbie: Silber- u. China Silberwarenunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 8 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Kedisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Freitag, den 5. Mai 1933

8
UHR

Sommerpreise von S 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frant** und **Peter Herz**
Musik von Bernard Grün

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefovics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Ehdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Blasak
Maschlmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benkhoff
Rumolski Hans Weiß
Rampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Fut des Fel. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Ränntnering 14
Schuhe: Schuhhaus Sam. Reschoböck, 1. Bez., Ränntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: Josef Berger & Sohn, 8. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik Hofmann & Czerny N.G., 15. Bez., Singerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: G. Kauer & R. M. Kaltenbrunner, 3. Bez., Roßringerstraße 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: Brüder Coffer, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: Joe Besti Nachf., 1. Bezirk, Wiberstraße 22
Lautsprecheranlage: Paul Planer N. G., 2. Bez., Kraterstraße 17
Silberservice: Silber- u. Chinasilberwarenunternehmung G. Radó, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Ränntnerstraße 8
Service: Josef S. Rindl, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus Medisch, 1. Bez., Franz Josefsquai 25

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Samstag, den 6. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von Bernard Grün

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Ehdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Blasak
Maschlmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Venkhoff
Humolski Hans Weiß
Kampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Zel. Venkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnering 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Nejhovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Johmann & Czerny N.-G.**, 13. Bez., Lingersstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Hauser & S. N. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lothringergasse 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Zoffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Zesti Nachl.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Planer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberservice: Silber- u. Chinasilberwarenminternen gming **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertöcher: Kaufhaus **Nedisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25
Fächer des Zel. Venkhoff: Pelzhaus **Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Sonntag, den 7. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**

Musik von Bernard Grün

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann	Walter Rilla	Wittrowski	Fritz Major
Dr. Kurt Ehdorf	Ludwig Donath	Via Gastrell	Fita Benkhoff
Direktor Collini	Friedrich Lobe	Rumolski	Hans Weiß
Eich, Regisseur	Alfred Mahr	Rampacher	Kurt Horak
Ippich, Theateragent	Hans Blasak	Susi Wallner	Erika v. Thellman
Maschlmeier, Kassier	Carl Staud	Frau Burghardt	Pepi Glöckner
Glanz	Manfred Inger	Theaterdiener	Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Frl. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Körntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Körntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Sofmann & Czerny N.-G.**, 13. Bez., Singerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Kauer & N. Kattenbrunner**, 3. Bez., Lothringerstraße 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lesti Nachs.**, 1. Bezirk, Biberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Planer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberservice: Silber- u. China-Silberwarenunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Körntnerstraße 8
Service: **Josef S. Rindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Redisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25
Fische des Frl. Benkhoff: Pelzhaus **Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Körntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach ½11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Montag, den 8. Mai 1933



Sommerpreise von S 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von Bernard Grün

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann	Walter Rilla	Wittrowski	Fritz Major
Dr. Kurt Ekdorf	Ludwig Donath	Pia Gastrell	Fita Benthoff
Direktor Collini	Friedrich Lobe	Rumolski	Hans Weiß
Cich, Regisseur	Alfred Mahr	Kampacher	Kurt Horak
Ippich, Theateragent	Hans Blasak	Susi Wallner	Erika v. Thellman
Maschmeier, Kassier	Carl Staud	Frau Burghardt	Pepi Glöckner
Glanz	Manfred Jnger	Theaterdiener	Willy Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Hrl. Benthoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Käntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Hefschovsky**, 1. Bez., Käntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Hofmann & Czerny N.-G.**, 13. Bez., Singerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Nauer & N. N. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lothringergasse 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Zosser**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Jesti Nachf.**, 1. Bezirk, Wiberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Blauer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberverdicke: Silber- u. Chinakilberwarenunternehm. **G. Kadz**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Käntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Redisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25
Tische des Hrl. Benthoff: Pelzhaus **Egon Siehl**, 1. Bezirk, Käntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Dienstag, den 9. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**

Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Ehdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Blasak
Maschmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benkhoff
Kumolski Hans Weiß
Rampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Frl. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Heschobösch**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Schmann & Czerny A.-G.**, 13. Bez., Ringstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Kauer & A. N. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lothringergasse 20

Beleuchtungsstöberer im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Eingerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Restl Nachf.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Pausenbretteranlage: **Paul Planer A. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberferbie: Silber- u. China Silberwarenunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Hedisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25
Tische des Frl. Benkhoff: Pelzhaus **Egon Siehl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8
UHR

Mittwoch, den 10. Mai 1933

8
UHR

Sommerpreise von S 2[—] aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**

Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Eydorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Blasak
Maschlmeyer, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Jnger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benkhoff
Rumolski Hans Weiß
Rampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Fel. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimane), 1. Bezirk, Kärntnering 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianofortefabrik **Hofmann & Czerny A.-G.**, 13. Bez., Lingerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Mauer & S. N. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lothringergasse 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Kesti Nachl.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Blauer A. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberservice: Silber- u. Chinasilberwarenmunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef H. Katndl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Federlöcher: Kaufhaus **Redisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25
Füchse des Fel. Benkhoff: **Kelzhaus Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Donnerstag, den 11. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**

Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Ehdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Wasak
Maschlmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benthoff
Rumolski Hans Weiß
Kampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Hut des Frl. Benthoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Wollardgasse 10
Pianosortefabrik **Kofmann & Czerny A.-G.**, 13. Bez., Linzergasse 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Kauer & A. N. Kattenbrunner**, 3. Bez., Lothringergasse 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Toffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lestl Nachl.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Planer A. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberservice: Silber- u. Chinasilberwarenummern-Gesellschaft **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertöffer: Kaufhaus **Medisch**, 1. Bez., Franz-Josefsquai 25
Häutchen des Frl. Benthoff: Pelzhaus **Egon Fichtl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Freitag, den 12. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann	Walter Rilla	Wittrowski	Fritz Major
Dr. Kurt Egdorf	Ludwig Donath	Pia Gastrell	Fita Benkhoff
Direktor Collini	Friedrich Lobe	Rumolski	Hans Weiß
Eich, Regisseur	Alfred Mahr	Rampacher	Kurt Horak
Ippich, Theateragent	Hans Blasfak	Susi Wallner	Erika v. Thellman
Maschlmeier, Kassier	Carl Staud	Frau Burghardt	Pepi Glöckner
Glanz	Manfred Jnger	Theaterdiener	Willy Czap

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Fel. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schlmanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Kosmann & Czerny N. G.**, 13. Bez., Singerstraße 174—180
Seige des Herrn Rilla: **G. Hauser & N. N. Kaitenbrunner**, 3. Bez., Lothringerstraße 20

Belichtungsförderer im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lesti Nachf.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Pauspfecheranlage: **Paul Planer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberservice: Silber- u. ChinaSilberwarenunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef H. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Redisch**, 1., Bez., Franz Josefsquai 25
Tische des Fel. Benkhoff: Pelzhaus **Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Samstag, den 13. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Egdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Blasak
Maschlmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Witrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benkhoff
Kumolski Hans Weiß
Kampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Fel. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Wismann & Czerny H.-G.**, 13. Bez., Singerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Rauer & K. R. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lohringergasse 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lestl Nachl.**, 1. Bezirk, Viberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Planer H. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberservice: Silber- u. Chinasilberwarenummernhming **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Redisch**, 1. Bez., Franz Josefsplatz 25
Tische des Fel. Benkhoff: Pelzhaus **Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Sonntag, den 14. Mai 1933



Sommerpreise von 5 2^o — aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann Walter Rilla
Dr. Kurt Ekdorf Ludwig Donath
Direktor Collini Friedrich Lobe
Eich, Regisseur Alfred Mahr
Ippich, Theateragent Hans Blasat
Maschlmeier, Kassier Carl Staud
Glanz Manfred Inger

Wittrowski Fritz Major
Pia Gastrell Fita Benkhoff
Rumolski Hans Weiß
Kampacher Kurt Horak
Susi Wallner Erika v. Thellman
Frau Burghardt Pepi Glöckner
Theaterdiener Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Hut des Hrl. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Kärntnerring 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 19
Pianosortefabrik **Hofmann & Czerny N.-G.**, 13. Bez., Lingersstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Kauer & S. N. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lothringerstraße 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Pesti Nachl.**, 1. Bezirk, Biberstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Planer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silberferdise: Silber- u. China-Silberwarenunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Service: **Josef S. Kaindl**, 7. Bezirk, Buragasse 94
Leberkoffer: Kaufhaus **Redisch**, 1. Bez., Franz Josefsquai 25
Hüchje des Hrl. Benkhoff: **Felshaus Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Montag, den 15. Mai 1933



Sommerpreise von S 2'— aufw.

**Erika v. Thellman, Walter Rilla
Ludwig Donath, Pepi Glöckner**

MUSIK UM SUSI

Musikalisches Lustspiel in drei Akten von **Paul Frank** und **Peter Herz**
Musik von **Bernard Grün**

Regie: **Aurel Nowotny**

Musikalische Leitung: **Fritz Spielmann**

Bühnenbilder: **Irma Nowotny** — **Karl Josefowics**

Walter Lohmann	Walter Rilla	Wittrowski	Fritz Major
Dr. Kurt Ekdorf	Ludwig Donath	Pia Gastrell	Fita Benkhoff
Direktor Collini	Friedrich Lobe	Rumolski	Hans Weiß
Eich, Regisseur	Alfred Mahr	Kampacher	Kurt Horak
Ippich, Theateragent	Hans Blasak	Susi Wallner	Erika v. Thellman
Maschmeier, Kassier	Carl Staud	Frau Burghardt	Pepi Glöckner
Glanz	Manfred Jnger	Theaterdiener	Willy Czaj

Der erste Akt spielt im Direktionsbüro des Collini-Theaters, der zweite und dritte Akt in der Villa Lohmann in Lugano

Nach dem ersten Akt eine kleinere, nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Gut des Fel. Benkhoff: Salon „Roger“ (Schimanel), 1. Bezirk, Säntnering 14
Schuhe: Schuhhaus **Sam. Reschovsky**, 1. Bez., Kärntnerstraße 9 und 1. Bezirk, Rotenturmstraße 4
Möbel und Dekorationsgegenstände: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bezirk, Mollardgasse 10
Pianosortefabrik **Hofmann & Czerny N.-G.**, 13. Bez., Singerstraße 174—180
Geige des Herrn Rilla: **G. Kauer & N. H. Kaltenbrunner**, 3. Bez., Lothringerstraße 20

Beleuchtungskörper im zweiten Akt: **Brüder Soffer**, 1. Bezirk, Singerstraße 4
Schreibmaschine: **Joe Lefsi Nachf.**, 1. Bezirk, Albrechtstraße 22
Lautsprecheranlage: **Paul Blauer N. G.**, 2. Bez., Praterstraße 17
Silbererdie: Silber- u. Chinasilberwarenunternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — Kärntnerstraße 8
Servise: **Josef D. Katndl**, 7. Bezirk, Burggasse 94
Ledertoffer: Kaufhaus **Medisch**, 1. Bez., Franz Josefskai 25
Fische des Fel. Benkhoff: Pelzhaus **Egon Fiehl**, 1. Bezirk, Säntnerstraße 4

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende nach 1/2 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

Musik um Susi

(Erika v. Thellman, Walter Rilla, Ludwig Donath, Pepi Glöckner)

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Sonntag, den 3. September 1933

Anfang 8 Uhr

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: Der große Fisch verspeist den kleinen

Alois Stangl, Inhaber eines
Papierwarengeschäftes . . . Hans Moser
Weißerböck, Gemischtwaren-
händler . . . Brebeck
Hans Stangl, Bankier . . . Schlott
Leopold Stangl, Besitzer einer
chem.-pharm. Fabrik . . . Smytt
Frieda Köllerer . . . Waldner

Susi . . . List
Kathi . . . Burm
Brach, Besitzer des Kaufhauses
Brach & Co. . . Kühne
Boletti, Maurermeister . . . Mathias
Forstrat . . . Spieß
Ferdl . . . Al. Tauber

Volkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: Freuden der Großstadt

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißerböck . . . Brebeck
Leopold Stangl . . . Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . . Pechy
Sporttrainer . . . Schich

Drittes Bild: „Gusti Gruber, Papierwaren“

Alois Stangl . . . Hans Moser

Gusti Gruber . . . Bukovics

Viertes Bild: Chrysanthemen

Alois Stangl . . . Hans Moser
Gusti Gruber . . . Bukovics
Hans Stangl . . . Schlott

Leopold Stangl . . . Smytt
Frau Berta . . . Pechy

Fünftes Bild: Ende schlecht, alles gut

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißerböck . . . Brebeck
Gusti Gruber . . . Bukovics
Hans Stangl . . . Schlott
Leopold Stangl . . . Smytt
Susi . . . List
Ein Gehilfe . . . Petrasch

Eine Engländerin . . . Nelson
Erstes Mädchen . . . Straka
Zweites Mädchen . . . Böser
Ein Herr . . . Ruzicka
Ein Lehrling . . . Reher
Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Biletteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Wickerts, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
W. Korejta, Wien — Registrierkassen: National-Registrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldner und der Herren Schlott und Smytt: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19
— Hut der Frau Bukovics: Studio Stella Fraenkel, I., Fahnenqasse 2 (Hochhaus) — Sportausrüstungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (H. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 5 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 1/4 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage bis einschl. 12. September, 8 Uhr: Ende schlecht, alles gut

Première

Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr

Première!

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIRTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Dienstag, den 5. September 1933

Anfang 8 Uhr

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von **Siegfried Geyer**

Erstes Bild: **Der große Fisch verspeißt den kleinen**

Alois Stangl, Inhaber eines
Papierwarengeschäftes . . . Hans Moser
Weißeböck, Gemischtwaren-
händler . . . Brebeck
Hans Stangl, Bankier . . . Schlott
Leopold Stangl, Besitzer einer
chem.-pharm. Fabrik . . . Smytt
Frieda Köllerer . . . Waldner

Susi . . . List
Kathi . . . Wurm
Brach, Besitzer des Kaufhauses
Brach & Co. . . Kühne
Poletti, Maurermeister . . . Mathias
Forstrat . . . Spieß
Ferdl . . . Al. Tauber

Volkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: **Freuden der Großstadt**

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißeböck . . . Brebeck
Leopold Stangl . . . Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . . Pechy
Sporttrainer . . . Schich

Drittes Bild: **„Gusti Gruber, Papierwaren“**

Alois Stangl . . . Hans Moser

Gusti Gruber . . . Bukovics

Viertes Bild: **Chrysanthemen**

Alois Stangl . . . Hans Moser
Gusti Gruber . . . Bukovics
Hans Stangl . . . Schlott

Leopold Stangl . . . Smytt
Frau Berta . . . Pechy

Fünftes Bild: **Ende schlecht, alles gut**

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißeböck . . . Brebeck
Gusti Gruber . . . Bukovics
Hans Stangl . . . Schlott
Leopold Stangl . . . Smytt
Susi . . . List
Ein Gehilfe . . . Petrasch

Eine Engländerin . . . Nelson
Erstes Mädchen . . . Straka
Zweites Mädchen . . . Böser
Ein Herr . . . Ruzicka
Ein Lehrjunge . . . Rezer
Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworschky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Hans der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Widerts, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
W. Koresta, Wien — Registrierkassen: National-Registrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldner und der Herren Schlott und Smytt: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19
— Hut der Frau Bukovics: Studio Stella Fraentel, I., Fahnenngasse 2 (Hochhaus) — Sportausrüstungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmud: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 5 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach ¼ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage bis einschl. 12. September, 8 Uhr: **Ende schlecht, alles gut**

Première

Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr

Première!

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIERTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Mittwoch, den 6. September 1933

Anfang 8 Uhr

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: Der große Fisch verpeißt den kleinen

Alois Stangl, Inhaber eines Papierwarengeschäftes Hans Moser	Susi List
Weißböck, Gemischtwaren- händler Brebeck	Kathi Wurm
Hans Stangl, Bankier Schlott	Prach, Besitzer des Kaufhauses Prach & Co. Kühne
Leopold Stangl, Besitzer einer chem.-pharm. Fabrik Smytt	Poletti, Maurermeister Mathias
Frieda Köllner Waldner	Forstrat Spieß
	Ferdl Kl. Tauber

Bolkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: Freuden der Großstadt

Alois Stangl Hans Moser	Frau Berta, Haushälterin Pechy
Weißböck Brebeck	Sporttrainer Schich
Leopold Stangl Smytt	

Drittes Bild: „Gusti Gruber, Papierwaren“

Alois Stangl Hans Moser	Gusti Gruber Bukovics
-----------------------------------	---------------------------------

Viertes Bild: Chrysanthemen

Alois Stangl Hans Moser	Leopold Stangl Smytt
Gusti Gruber Bukovics	Frau Berta Pechy
Hans Stangl Schlott	

Fünftes Bild: Ende schlecht, alles gut

Alois Stangl Hans Moser	Eine Engländerin Nelson
Weißböck Brebeck	Erstes Mädchen Straka
Gusti Gruber Bukovics	Zweites Mädchen Böfer
Hans Stangl Schlott	Ein Herr Kuzicka
Leopold Stangl Smytt	Ein Lehrlinge Reher
Susi List	
Ein Gehilfe Petrasch	Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürger- schule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933
Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky
Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Miderers, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
W. Korejka, Wien — Registrierkassen: National-Registrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldner und der Herren Schlott und Smytt: M. Neumann, I., Rärntnerstraße 19
— Hut der Frau Bukovics: Studio Stella Fraentel, I., Fahnengasse 2 (Hochhaus) — Sportausrüstungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmud: „Perlkönigin“ (M. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 5 Uhr Anfang 8 Uhr Ende nach ¼ 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage bis einschl. 12. September, 8 Uhr: **Ende schlecht, alles gut**

Première Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr **Première!**

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIRTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Donnerstag, den 7. September 1933

Anfang 8 Uhr

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von **Siegfried Geyer**

Erstes Bild: **Der große Fisch verspeist den kleinen**

Alois Stangl, Inhaber eines
Papierwarengeschäftes . . . Hans Moser
Weißböck, Gemischtwaren-
händler . . . Brebeck
Hans Stangl, Bankier . . . Schlott
Leopold Stangl, Besitzer einer
chem.-pharm. Fabrik . . . Smytt
Frieda Köllner . . . Waldner

Susi . . . List
Kathi . . . Burm
Brach, Besitzer des Kaufhauses
Brach & Co. . . Kühne
Poletti, Maurermeister . . . Mathias
Forsthat . . . Spieß
Ferdl . . . Kl. Tauber

Volkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: **Freuden der Großstadt**

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißböck . . . Brebeck
Leopold Stangl . . . Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . . Pechy
Sporttrainer . . . Schich

Drittes Bild: **„Gusti Gruber, Papierwaren“**

Alois Stangl . . . Hans Moser

Gusti Gruber . . . Bufovics

Viertes Bild: **Chrysanthemen**

Alois Stangl . . . Hans Moser
Gusti Gruber . . . Bufovics
Hans Stangl . . . Schlott

Leopold Stangl . . . Smytt
Frau Berta . . . Pechy

Fünftes Bild: **Ende schlecht, alles gut**

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißböck . . . Brebeck
Gusti Gruber . . . Bufovics
Hans Stangl . . . Schlott
Leopold Stangl . . . Smytt
Susi . . . List
Ein Gehilfe . . . Petrasch

Eine Engländerin . . . Nelson
Erstes Mädchen . . . Strafa
Zweites Mädchen . . . Böfer
Ein Herr . . . Ruzida
Ein Lehrjunge . . . Reher

Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudolfer Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Micerts, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
W. Korejka, Wien — Registrierkassen: Rational-Registrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldner und der Herren Schlott und Smytt: W. Neumann, I., Rüntnerstraße 19
— Hut der Frau Bufovics: Studio Stella Fraenkel, I., Fahnenqasse 2 (Hochhaus) — Sportausrüstungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 5 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 1/4 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage bis einschl. 12. September, 8 Uhr: **Ende schlecht, alles gut**

Première

Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr

Première!

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIERTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Freitag, den 8. September 1933

Anfang 8 Uhr

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: Der große Fisch verspeißt den kleinen

Mois Stangl, Inhaber eines Papierwarengeschäftes . . .	Hans Moser
Weißerböck, Gemischtwaren- händler	Brebeck
Hans Stangl, Bankier	Schlott
Leopold Stangl, Besitzer einer chem.-pharm. Fabrik	Smytt
Frieda Köllerer	Waldbner

Susi	List
Kathi	Wurm
Prach, Besitzer des Kaufhauses Prach & Co.	Kühne
Poletti, Maurermeister	Mathias
Forstrat	Spieß
Ferdl	Al. Tauber

Volkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: Freuden der Großstadt

Mois Stangl	Hans Moser
Weißerböck	Brebeck
Leopold Stangl	Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . .	Bechy
Sporttrainer	Schick

Drittes Bild: „Gusti Gruber, Papierwaren“

Mois Stangl	Hans Moser
-----------------------	------------

Gusti Gruber	Bukovics
------------------------	----------

Viertes Bild: Chrysanthemen

Mois Stangl	Hans Moser
Gusti Gruber	Bukovics
Hans Stangl	Schlott

Leopold Stangl	Smytt
Frau Berta	Bechy

Fünftes Bild: Ende schlecht, alles gut

Mois Stangl	Hans Moser
Weißerböck	Brebeck
Gusti Gruber	Bukovics
Hans Stangl	Schlott
Leopold Stangl	Smytt
Susi	List
Ein Gehilfe	Petrash

Eine Engländerin	Nelson
Erstes Mädchen	Strafa
Zweites Mädchen	Böser
Ein Herr	Ruzicka
Ein Lehrling	Reher
Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden	

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. S., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudniker Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Mickerts, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
W. Korezka, Wien — Registrierkassen: National-Registrierkassen G. m. b. S., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldbner und der Herren Schlott und Smytt: M. Neumann, I., Rüntnerstraße 19
— Hut der Frau Bukovics: Studio Stella Fraenkel, I., Fahrenngasse 2 (Hochhaus) — Sportausstattungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kollingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 5 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 1/4 11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage bis einschl. 12. September, 8 Uhr: **Ende schlecht, alles gut**

Première

Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr

Première!

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIRTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Samstag, den 9. September 1933

Anfang 8 Uhr

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: **Der große Fisch verspeist den kleinen**

Mois Stangl, Inhaber eines
Papierwarengeschäftes . . . Hans Moser
Weißerböck, Gemischtwaren-
händler . . . Brebeck
Hans Stangl, Bankier . . . Schlott
Leopold Stangl, Besitzer einer
chem.-pharm. Fabrik . . . Smytt
Frieda Köllerer . . . Waldner

Sufi . . . List
Kathi . . . Burm
Prach, Besitzer des Kaufhauses
Prach & Co. . . Bühne
Poletti, Maurermeister . . . Mathias
Forstrat . . . Spieß
Ferdl . . . Kl. Tauber

Volksschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: **Freuden der Großstadt**

Mois Stangl . . . Hans Moser
Weißerböck . . . Brebeck
Leopold Stangl . . . Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . Pechy
Sporttrainer . . . Schich

Drittes Bild: **„Gusti Gruber, Papierwaren“**

Mois Stangl . . . Hans Moser

Gusti Gruber . . . Bukovics

Viertes Bild: **Chrysanthemen**

Mois Stangl . . . Hans Moser
Gusti Gruber . . . Bukovics
Hans Stangl . . . Schlott

Leopold Stangl . . . Smytt
Frau Berta . . . Pechy

Fünftes Bild: **Ende schlecht, alles gut**

Mois Stangl . . . Hans Moser
Weißerböck . . . Brebeck
Gusti Gruber . . . Bukovics
Hans Stangl . . . Schlott
Leopold Stangl . . . Smytt
Sufi . . . List
Ein Gehilfe . . . Petrasch

Eine Engländerin . . . Nelson
Erstes Mädchen . . . Strata
Zweites Mädchen . . . Böser
Ein Herr . . . Ruzicka
Ein Lehrjunge . . . Neher
Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudnitzer Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Widerts, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
B. Korejka, Wien — Registrierkassen: National-Registrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldner und der Herren Schlott und Smytt: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19
— Hut der Frau Bukovics: Studio Stella Fraentel, I., Fahnengasse 2 (Hochhaus) — Sportausrüstungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erziehererei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (A. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Eröffnung 5 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach 1/2 11 Uhr

Sonntag, den 10. September, 8 Uhr, letzte Vorstellung: **Ende schlecht, alles gut**

Première

Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr

Première!

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIRTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Anfang 8 Uhr

Sonntag, den 10. September 1933

Anfang 8 Uhr

Letztes Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Ende schlecht, alles gut

Fünf Bilder von Siegfried Geyer

Erstes Bild: Der große Fisch verpeißt den kleinen

Alois Stangl, Inhaber eines
Papierwarengeschäftes . . . Hans Moser
Weißendöck, Gemischtwaren-
händler . . . Brebed
Hans Stangl, Bankier . . . Schlott
Leopold Stangl, Besitzer einer
chem.-pharm. Fabrik . . . Smytt
Frieda Köllerer . . . Waldner

Susi . . . List
Rathi . . . Wurm
Brach, Besitzer des Kaufhauses
Brach & Co. . . Kühne
Boletti, Maurermeister . . . Mathias
Forstrat . . . Spieß
Ferdl . . . Al. Tauber

Volkschüler, Gymnasiasten

Zweites Bild: Freuden der Großstadt

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißendöck . . . Brebed
Leopold Stangl . . . Smytt

Frau Berta, Haushälterin . . Pechy
Sporttrainer . . . Schich

Drittes Bild: „Gusti Gruber, Papierwaren“

Alois Stangl . . . Hans Moser

Gusti Gruber . . . Butovics

Viertes Bild: Chrysanthemen

Alois Stangl . . . Hans Moser
Gusti Gruber . . . Butovics
Hans Stangl . . . Schlott

Leopold Stangl . . . Smytt
Frau Berta . . . Pechy

Fünftes Bild: Ende schlecht, alles gut

Alois Stangl . . . Hans Moser
Weißendöck . . . Brebed
Gusti Gruber . . . Butovics
Hans Stangl . . . Schlott
Leopold Stangl . . . Smytt
Susi . . . List
Ein Gehilfe . . . Petrasch

Eine Engländerin . . . Nelson
Erstes Mädchen . . . Strafa
Zweites Mädchen . . . Böfer
Ein Herr . . . Ruzicka
Ein Lehrling . . . Reher
Gymnasiasten, Mädchen aus der Bürgerschule, Kunden

Das erste bis vierte Bild spielen im Jahre 1924, das fünfte im Jahre 1933

Regie: Otto Ludwig Preminger — Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworschky

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich

Pause nach dem dritten Bild

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 und Thonet-Mundus, G. m. b. H., I., Brandstätte 2 — Korb-
möbel: Prag-Rudnitzer Korbwarenfabr., VI., Mariahilferstraße 1a — Einrichtung der Papierhandlungen:
„Papiermühle“ Julius Widerts, VIII., Josefstädterstraße 31 — „Conklin“-Füllfedern und Bleistifte:
B. Koreska, Wien — Registrierkassen: National-Registrierkassen G. m. b. H., VI., Mariahilferstraße 57/59
— Automäntel der Fr. Waldner und der Herren Schlott und Smytt: M. Neumann, I., Kärntnerstraße 19
— Hut der Frau Butovics: Studio Stella Fraentel, I., Fahngasse 2 (Hochhaus) — Sportausrüstungs-
gegenstände: Sporthaus Lazar, IX., Kolingasse 13 — Beleuchtungsgegenstände: Erzgießerei A.-G.,
VIII., Josefstädterstraße 44 — Schmuck: „Perlkönigin“ (R. Fleischer), VI., Mariahilferstraße 81

Abendkassen-Gröffnung 5 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende nach ¼ 11 Uhr

Montag, 11., Dienstag, 12., und Mittwoch 13. September geschlossen

Première

Donnerstag, den 14. September 1933, Anfang 8¹⁵ Uhr

Première!

Die große aktuelle Revue „WIENER ILLUSTRIRTE“

Tageszeitung mit Musik in 32 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

DIE KOMÖDIE

I., JOHANNESGASSE 4

Direktion: **Conrad Dwerth** — Künstlerische Leitung: **Dr. Hans Rehfish**
Telephon R-28-3-24 (Direktion) Telephon R-28-4-24 (Kasse)



Montag den 11. September 1933



Der Arzt am Scheideweg

Komödie in fünf Akten von **Bernard Shaw**, deutsch von Siegfried Trebitzsch

Sir Colenso Ridgeon	Oscar Homolka
Sir Patrick Cullen	Hans Stausen
Sir Ralph Bloomfield Bennington	Jakob Feldhammer
Dr. Cutler Walpole	Raoul Uster
Dr. Blenkinsop	Viktor Franz
Dr. Loony Schuzmacher	Lothar Kewalt
Louis Dubedat, Maler	Herbert Berghof
Jennifer, seine Frau	Elma Bulla
Redpenny, Assistent bei Ridgeon	Egon Sala
Emmy, Wirtschaftlerin bei Ridgeon	Emilie Giesfrau
Minnie Linwell, Stubenmädchen	Erna Lorenz
Ein Reporter	Hans Ströhm
Ein Schreiber	Karl Heinz Roth
Ein Kellner	Felix Reuner

Regie: Oscar Homolka Bühnenbilder: Ernst Wilhelm

Nach dem dritten Akt eine größere Pause

Die richtigen offiziellen Programme sind nur bei den Billeteuren erhältlich. Preis 50 Groschen

Anfang 8 Uhr

Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr

Abendkleider der Frau Bulla: **Carl Decker**, 7. Bez., Siebenkerng. 52
Hut der Frau Bulla: **Rosa Krieser**, 4. Bez., Margaretenstr. 31
Pelze: **Horowitz & Co.**, 1. Bez., Kohlmarkt 2
Möbel: **Carl Samberger u. Co.**, 5. Bez., Schönbrunnerstr. 26
Antike Inneneinrichtung: **Strohny & Klobner**, 1. Bez., Riemerg. 13
Antikereinrichtung: **Würthle & Sohn Nachf.**, 1. Bez., Weiburgg. 9
Bilder: **Hugo Arnott**, 1. Bez., Kärntnerstraße 53-55
Verzäugliche Einrichtung: **M. Sperlitz**, 9. Bez., Mariannengasse 2
Antike Vasen: **Josef Berger & Sohn**, 6. Bez., Mollardgasse 10
Festliche: **Mathilde Ungar**, 1. Bez., Seilergasse 10
Mitrofsop: **H. Pines**, 9. Bez., Währingerstraße 17

Antiquitäten: **Salon Kurz**, 1. Bez., Weiburggasse 4
Gliederpuppe: **Pöfler**, 15. Bez., Sechshauslerstraße 29
Jugendrichtung: **A. Gerngroß u. Co.**, 7. Bez., Mariahilfer-
straße 38-48 — Kirchengasse 1-7
Korbmöbel: **Brag-Rudniker Korbwarenfabr.**, 6. Bez., Maria-
hilferstraße 1a
Blättergirlanden: **Krausz & Fischer**, 7., Mariahilferstr. 66 und
1. Bez., Bauernmarkt 1a
Theatergläser: **Anton Kleemann**, 7. Bez., Schottenfeldgasse 79
Beleuchtungskörper: **F. & P. Lobmayr**, 1. Bez., Kärntnerstr. 26

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr: **Der Arzt am Scheideweg**

Sonntag den 24. September, vorm. 11 $\frac{1}{2}$ Uhr

Zweite Kammermusik-(Schubert)-Matinee MAIRECKER-QUARTETT

Preise 1-5 Schilling

Karten im Theatergebäude und Konzertdirektion Kugel, I., Bösendorferstraße 12, Tel. U-44-0-22

Karten an der Tageskassa im Theatergebäude, I., Johannesgasse 4 (Telephon R-28-4-24), von 1 $\frac{1}{2}$ 10 Uhr
vormittags bis 1 Uhr und von 3 bis 6 Uhr sowie in allen Kartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** |||||

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Freitag, den 15. September

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premiärenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Samstag, den 16. September

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

1933

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** |||||

Die große aktuelle Revue!

3³⁰
UHR

Sonntag, den 17. September

Kleine Preise

3³⁰
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**Gesangstexte: **Arthur Rebner**Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wienthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger

Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Muslik / Sergius Sax

Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**Tänze: **Walter Eugen**An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz**, **Fritz Spie mann**

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte**
3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung
„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung
Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenhäusern

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: **KURT ROBITSCHKEK**

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Sonntag, den 17. September

1935

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner**

Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger

Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax

Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Montag, den 18. September

1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wienthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Dienstag, den 19. September

1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herezeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wienenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriitha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz** **Fritz Spiemann**

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

l. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** |||||

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Donnerstag, den 21. September

1936

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner**

Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spieemann**

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** |||||

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Samstag, den 23. September

1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

1933

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** |||||

Die große aktuelle Revue!

3³⁰
UHR

Sonntag, den 24. September

3³⁰
UHR

Kleine Preise

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herezeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Muslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spiemann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte
3³⁰ Uhr Jeden Sonn- und Feiertag 3³⁰ Uhr

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Sonntag, den 24. September

1936

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herezeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner**

Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger

Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax

Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premiärenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** |||||

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Dienstag, den 26. September
1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herzeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spieemann**

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Teil. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Teil. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Freitag, den 29. September

1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Muslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz. Fritz Spieemann**

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung
Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

3³⁰
UHR

Sonntag, den 1. Oktober 1933

3³⁰
UHR

Kleine Preise

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner**

Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger

Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax

Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premiärenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

Sonntag, den 1. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Kleine Preise

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Donnerstag, den 5. Oktober
1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner**

Musik: **Wilhelm Grosz**

Es wirken mit:

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spießmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Freitag, den 6. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Boed und Boed

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriha Ragetté / Charl. Weniger

Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Muslik / Sergius Sax

Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spiemann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

Samstag den 7. Oktober 1933, nachts 11³⁰ Uhr, Nachtvorstellung zugunsten des Deutsch-österr. Bühnenvereines: „Wiener Illustrierte“ in der vollständigen Premièrenbesetzung. Der vollständige Ertrag dieser Vorstellung für erwerbslose Schauspieler. Preise 2—5 S.

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direction: **KURT ROBITSCHKEK**

Die große aktuelle Revue!

Sonntag, den 8. Oktober 1933



Kleine Preise

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Wiener Illustrierte**

3³⁰ Uhr Jeden Sonn- und Feiertag 3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direction: **KURT ROBITSCHKEK**

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Sonntag, den 8. Oktober 1938

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte**

3³⁰ Uhr Jeden Sonn- und Feiertag **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Montag, den 9. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Muslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spiemann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premiärenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Freitag, den 13. Oktober

1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek
Gesangstexte: Arthur Rebner Es wirken mit: Musik: Wilhelm Grosz

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: Hermann Krehan — Kostüme: Gerdago und Hermann Krehan
Tänze: Walter Eugen

An 2 Bösendorfer-Flügeln: Wilhelm Grosz, Fritz Spieemann

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr Jeden Sonn- und Feiertag 3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung
Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: **KURT ROBITSCHKEK**

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Sonntag, den 15. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz. Fritz Spielmann**

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte**

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Montag, den 16. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung
„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung
Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

1933
Donnerstag, den 19. Oktober

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spieemann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung
„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung
Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Freitag, den 20. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**
Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood
Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edriha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spießmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Samstag, den 21. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger

Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Muslik / Sergius Sax

Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**

Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spießmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskassé im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Montag, den 23. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Kleine Preise

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: **Musik: Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Kariweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Germaine Darville / Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger
Daisy Solms / Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax
Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spiemann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung

„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

Die große aktuelle Revue!

8¹⁵
UHR

Dienstag, den 24. Oktober 1933

8¹⁵
UHR

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von **Géza Herczeg** und **Kurt Robitschek**

Gesangstexte: **Arthur Rebner** Es wirken mit: Musik: **Wilhelm Grosz**

Lolita Benavente / Dagny Servaes
Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek
Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz
Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter
Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger / Daisy Solms
Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax / Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: **Hermann Krehan** — Kostüme: **Gerdago** und **Hermann Krehan**
Tänze: **Walter Eugen**

An 2 Bösendorfer-Flügeln: **Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

3³⁰ Uhr **Jeden Sonn- und Feiertag** **3³⁰ Uhr**

Nachmittags - Vorstellung
„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung
Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Die große aktuelle Revue

8¹⁵
UHR

Mittwoch, den 25. Oktober 1933

Wiener Illustrierte

Tageszeitung mit Musik in 25 Rubriken von Géza Herczeg und Kurt Robitschek

Gesangstexte: Arthur Rebner Es wirken mit: Musik: Wilhelm Grosz

Lolita Benavente / Dagny Servaes

Oskar Karlweis / Hans Moser / Kurt Robitschek

Fritz Wiesenthal / Darlene Walders / Max Willenz

Jimmy und James Buxton / Bood und Bood

Hansi Koller / Vera Nargo / Lia Dahms / Gerda Walter

Eta v. Storm / Edritha Ragetté / Charl. Weniger / Daisy Solms

Adelheid Seck / Irene Huslik / Sergius Sax / Fritz Schrecker

Inszenierung: Kurt Robitschek

Bühnenbilder: Hermann Krehan — Kostüme: Gerdago und Hermann Krehan

Tänze: Walter Eugen

An 2 Bösendorfer-Flügeln: Wilhelm Grosz, Fritz Spielmann

Bis Sonntag, 29. Okt., abends 8¹⁵ Uhr: Wiener Illustrierte

Samstag, den 28. Oktober, 11³⁰ Uhr abends: Einmalige Nachtvorstellung (Preise 1-5 S)

Die große aktuelle Revue **Wiener Illustrierte** in der Premièrenbesetzung

**Sonntag, 29. Okt., Nachmittags 3³⁰ Uhr: Kleine Preise
„Wiener Illustrierte“ in der Premièrenbesetzung**

Ensemblegastspiel des Theaters in der Josefstadt

Direktion: MAX REINHARDT

Von Montag, 30. Oktober bis inkl. Sonntag, 5. November, 8¹⁵ Uhr

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von Hans Jaray

Mitwirkende: Adrienne Gehner, Inge List, Paula Wessely, Gisa Wurm, Fritz Delius
Oskar Karlweis, Hans Thimig — Regie: Paul Kalbeck

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

Montag, den 30. Oktober 1938

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von Hans Jarry

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Körntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Hella Wolff, IV., Gufshausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Bis inkl. Sonntag, den 5. November, 8¹⁵ Uhr, sowie Mittwoch, den 1. und Sonntag, den 5. November, nachmittags 1⁴ Uhr: **Ist Geraldine ein Engel?** (Kleine Preise 1—7 S)

Montag, den 6. November, abends 8¹⁵ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel Curt Bois, Irene Gifinger, Billy Claus, Paul Morgan
Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Trebitsch, Christa Riffen, Vera Margo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1¹⁰ Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933
Dienstag, den 31. Oktober

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Jarry**

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwick	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Gubhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Jofestädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Bis inkl. Sonntag, den 5. November, 8 $\frac{1}{4}$ Uhr, sowie Mittwoch, den 1. und Sonntag, den 5. November, nachmittags $\frac{1}{2}$ 4 Uhr: **Ist Geraldine ein Engel?** (Kleine Preise 1—7 S)

Montag, den 6. November, abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel **Curt Bois, Irene Giffinger, Billy Claus, Paul Morgan, Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Treibitsch, Christa Nissen, Vera Nargo, Josef Danegger, Desider Kovacs** usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

3³⁰
UHR

Mittwoch, den 1. November 1935

Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

3³⁰
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Jaran**

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: **Paul Kalbeck**

Bühnenbilder und technische Einrichtung: **Karl Dworsky**

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: **H. Bauer, I., Fleischmarkt 10**

Toiletten der Fr. Wessely: **P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51** — Mantel des Fr. Gefner: **Sello Wolff, IV., Gufshausstraße 3** — Juwelen, die Frau Wessely trägt: **Zul. Hügl, I., Freisingergasse 4** — Musikübertragung auf der Bühne: **Radio Horny, I., Rathausplatz 9** — Möbel: **Brüder Soffer, I., Singerstraße 4** — Bronzegegenstände: **Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44** — Tafelgeschirr: **Rasper & Söhne, I., Graben 15** — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: **Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17**

Bis inkl. Sonntag, den 5. November, **8¹/₄ Uhr**, sowie Sonntag, den 5. November, nachmittags **1¹/₂ Uhr**: **Ist Geraldine ein Engel?** (Kleine Preise 1—7 S)

Montag, den 6. November, abends 8¹/₄ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel **Curt Bois, Irene Giffinger, Billy Claus, Paul Morgan**
Fritz Wiesenthal, Willi Srent-Treibitsch, Christa Nissen, Vera Nargo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von **1¹/₂10 Uhr** vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

Mittwoch, den 1. November

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von Hans Jaran

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Senny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gubhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Bis inkl. Sonntag, den 5. November, 8¹⁵ Uhr, sowie Mittwoch, den 1. und Sonntag, den 5. November, nachmittags 4¹⁵ Uhr: **Ist Geraldine ein Engel?** (Kleine Preise 1—7 S)

Montag, den 6. November, abends 8¹⁵ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel **Curt Bois, Irene Eisinger, Billy Claus, Paul Morgan, Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Treibitsch, Christa Nissen, Vera Nargo, Josef Danegger, Desider Kovacs** usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1¹⁵10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933
Donnerstag, den 2. November

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von Hans Jaray

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Delj	Hans Chimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Senny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Burm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Hella Wolff, IV., Gufhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horn, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Bis inkl. Sonntag, den 5. November, 8¹/₄ Uhr, sowie Sonntag, den 5. November, nachmittags 1¹/₂ 4 Uhr: **Ist Geraldine ein Engel?** (Kleine Preise 1—7 S)

Montag, den 6. November, abends 8¹/₄ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel Curt Bois, Irene Gifinger, Billy Claus, Paul Morgan
Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Treibitsch, Christa Nissen, Vera Nargo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1¹/₂ 10 Uhr vormittags an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

Freitag, den 3. November

1933

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von Hans Jaray

André Verdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Chimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwick	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Hella Wolff, IV., Gufhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Coffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Bis inkl. Sonntag, den 5. November, 8¹/₄ Uhr, sowie Sonntag, den 5. November, nachmittags 1¹/₄ Uhr: **Ist Geraldine ein Engel?** (Kleine Preise 1—7 S)

Montag, den 6. November, abends 8¹/₄ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel Curt Bois, Irene Gifinger, Lilly Claus, Paul Morgan
Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Treibitsch, Christa Nissen, Vera Margo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1¹/₂ 10 Uhr vormittags an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933
Samstag, den 4. November

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von Hans Sárogy

André Gerdaur	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
San Padwicki	Karlweis
Senny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gubhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügler, I., Freisingergasse 4 — Duftübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Sonntag, den 5. November, nachm. ½4 Uhr (Kleine Preise 1—7 S) und abends 8 ¼ Uhr:
Ist Geraldine ein Engel?

Montag, den 6. November, abends 8 ¼ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel Curt Bois, Irene Giffinger, Billy Claus, Paul Morgan
Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Trebitsch, Christa Nissen, Vera Nargo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von ½10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

3³⁰
UHR

Sonntag, den 5. November
Kleine Preise 1 bis 7 Schilling

3³⁰
UHR

Ensemble-Gastspiel - 1933

Theater in der Josefstadt

Direktion: Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Jara**

André Verdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Hella Wolff, IV., Gufshausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Montag, den 6. November, abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel **Curt Bois, Irene Giffinger, Lilly Claus, Paul Morgan**
Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Treibitsch, Christa Nissen, Vera Nargo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933
Sonntag, den 5. November

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel

Theater in der Josefstadt

Direktion: Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von Hans Jaray

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Senny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Guffhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Sonntag, den 5. November, nachm. $\frac{1}{2}$ 4 Uhr (Kleine Preise 1—7 S) und abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr:
Ist Geraldine ein Engel?

Montag, den 6. November, abends 8 $\frac{1}{4}$ Uhr — Die große Premiere:

Liebe, kleine Bosheiten

Das heitere Theater von allen Seiten

Gastspiel Curt Bois, Irene Gifinger, Billy Claus, Paul Morgan
Fritz Wiesenthal, Willi Trent-Trebitsch, Christa Nissen, Vera Nargo
Josef Danegger, Desider Kovacs usw.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Dienstag, den 7. November

1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSS

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

4 Uhr

Jeden Samstag

4 Uhr

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Donnerstag, den 9. November
1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

4 Uhr

Jeden Samstag

4 Uhr

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Freitag, den 10. November

1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

4 Uhr

Jeden Samstag

4 Uhr

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

4
UHR

Samstag den 11. November 1933

Kleine Preise

1933

4
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

4 Uhr

Jeden Samstag

4 Uhr

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„**Liebe, kleine Bosheiten**“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Samstag, den 11. November

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten**

4 Uhr

Jeden Samstag

4 Uhr

3³⁰ Uhr

Jeden Sonn- und Feiertag

3³⁰ Uhr

Nachmittags - Vorstellung

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der **Premiärenbesetzung**

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

3³⁰
UHR

Mittwoch den 15. November 1933

3³⁰
UHR

Kleine Preise

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

4 Uhr Samstag den 18. November 4 Uhr

11²⁰ Uhr Samstag, 18. November (Nachtvorstellung) 11²⁰ Uhr

3³⁰ Uhr Sonntag den 19. November 3³⁰ Uhr

**„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung
(Kleine Preise)**

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I. Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||||||||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ||||||||||||

8¹⁵
UHR

Freitag, den 17. November

1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten

4 Uhr Samstag den 18. November 4 Uhr

11²⁰ Uhr Samstag, 18. November (Nachtvorstellung) 11²⁰ Uhr

3³⁰ Uhr Sonntag den 19. November 3³⁰ Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| Direktion: KURT ROBITSCHKEK |||||

4
UHR

Samstag den 18. November 1933

4
UHR

Kleine Preise

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

11'20 Uhr **Samstag, 18. November** (Nachtvorstellung) 11'20 Uhr

3'30 Uhr **Sonntag den 19. November** 3'30 Uhr

„**Liebe, kleine Bosheiten**“ in der **Premièrenbesetzung**

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKEK** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Samstag, den 18. November

1833

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten

4 Uhr Samstag den 18. November 4 Uhr

11·20 Uhr Samstag, 18. November (Nachtvorstellung) 11·20 Uhr

3·30 Uhr Sonntag den 19. November 3·30 Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■

11²⁰
UHR

Samstag den 18. November 1933

Nachtvorstellung

11²⁰
UHR

Kleine Preise

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

3'30 Uhr

Sonntag den 19. November

3'30 Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

||||| **Direktion: KURT ROBITSCHKE** |||||

8¹⁵
UHR

Sonntag, den 19. November

1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper-Operette-Lustspiel-Volksstück-Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten**

3³⁰ Uhr

Sonntag den 19. November

3³⁰ Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Mittwoch, den 22. November

1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Irene Eisinger - Lilly Claus - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Vera Nargo - Christa Nissen

Josef Danegger - Desider Kovacs

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

3³⁰ Uhr

Sonntag den 26. November

3³⁰ Uhr

„**Liebe, kleine Bosheiten**“ in der **Premièrenbesetzung**

(**Kleine Preise**)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Donnerstag, den 23. November
1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Lilly Claus - Paul Morgan - Vera Nargo

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Hans Olden - Josef Danegger

Christa Nissen - Desider Kovacs

Etha Storm - Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten**

3³⁰ Uhr

Sonntag den 26. November

3³⁰ Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Freitag, den 24. November

1933

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Lilly Claus - Paul Morgan - Vera Nargo

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Treibitsch

Josef Danegger - Christa Nissen

Desider Kovacs - Etha Storm

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Samstag, 25. November, abends 8¹⁵ Uhr. Zum 25. Male: **Liebe, kleine Bosheiten**

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

3:30 Uhr

Sonntag, den 26. November

3:30 Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKE

8¹⁵
UHR

1933

8¹⁵
UHR

Sonntag, den 26. November

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Lilly Claus - Paul Morgan - Vera Nargo

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitch

Josef Danegger - Christa Nissen

Desider Kovacs - Etha Storm

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten**

3'30 Uhr

Sonntag, den 26. November

3'30 Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

1933

Montag, den 27. November

8¹⁵
UHR

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Lilly Claus - Paul Morgan - Vera Nargo

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Josef Danegger - Christa Nissen

Desider Kovacs - Etha Storm

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends **8¹⁵** Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

3'30 Uhr

Sonntag, den 3. Dezember

3'30 Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung

(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Letzte Woche! 1933

8¹⁵
UHR

Dienstag, den 28. November

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse
mit

Curt Bois

Lilly Claus - Paul Morgan - Vera Nargo

Fritz Wiesenthal - Willy Trenk-Trebitsch

Josef Danegger - Christa Nissen

Desider Kovacs - Etha Storm

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends **8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten**

Ab Mittwoch, den 6. Dezember 1933

Ensemble-Gastspiel Theater I. d. Josefstadt (Dir. Max Reinhardt)
Ist Geraldine ein Engel? (Paula Wessely - Hans Jaray - Oskar Karlweis)

Lustspiel von Hans Jaray

3'30 Uhr

Sonntag, den 3. Dezember

3'30 Uhr

„Liebe, kleine Bosheiten“ in der Premièrenbesetzung
(Kleine Preise)

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Letzte Woche! 1933

8¹⁵
UHR

Mittwoch, den 29. November

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse
mit

Curt Bois

Willy Trenk-Treibitsch - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Lilly Claus

Josef Danegger - Desider Kovacs

Vera Nargo - Etha Storm - Christa Nissen

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: **Liebe, kleine Bosheiten**

Kleine Preise 1 bis 5 S Samstag, den 2. Dezember 1933 Kleine Preise 1 bis 5 S

11²⁵ Uhr **Nachtvorstellung: Liebe, kleine Bosheiten**

Ab Mittwoch, den 6. Dezember 1933

Ensemble-Gastspiel Theater i. d. Josefstadt (Dir. Max Reinhardt)

Ist Geraldine ein Engel? (Paula Wessely - Hans Jaray - Oskar Karlweis)

Lustspiel von Hans Jaray

3³⁰ Uhr

Sonntag, den 3. Dezember

3³⁰ Uhr

Letzte Nachmittags-Aufführung

Liebe, kleine Bosheiten

in der **Premiärenbesetzung** - Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

l., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Letzte Woche!

1933

8¹⁵
UHR

Donnerstag, den 30. November

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Willy Trenk-Trebitsch - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Lilly Claus

Josef Danegger - Desider Kovacs

Vera Nargo - Etha Storm - Christa Nissen

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten

Ab Mittwoch, den 6. Dezember 1933

Ensemble-Gastspiel Theater l. d. Josefstadt (Dir. Max Reinhardt)

Ist Geraldine ein Engel? (Paula Wessely - Hans Jaray - Oskar Karlweis)

Lustspiel von Hans Jaray

3'30 Uhr

Sonntag, den 3. Dezember

3'30 Uhr

Letzte Nachmittags-Aufführung

Liebe, kleine Bosheiten

in der Premièrenbesetzung - Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

8¹⁵
UHR

Letzte Woche!

1933

8¹⁵
UHR

Samstag, den 2. Dezember

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Willy Trenk-Treibitsch - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Lilly Claus

Josef Danegger - Desider Kovacs

Vera Nargo - Etha Storm - Christa Nissen

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten

Ab Mittwoch, den 6. Dezember 1933

Ensemble-Gastspiel Theater I. d. Josefstadt (Dir. Max Reinhardt)
Ist Geraldine ein Engel? (Paula Wessely - Hans Jaray - Oskar Karlweis)

Lustspiel von Hans Jaray

3:30 Uhr

Sonntag, den 3. Dezember

3:30 Uhr

Letzte Nachmittags-Aufführung

Liebe, kleine Bosheiten

in der Premièrenbesetzung - Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

Direktion: KURT ROBITSCHKEK

3³⁰
UHR

Sonntag den 3. Dezember 1933

3³⁰
UHR

Kleine Preise

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper—Operette—Lustspiel—Posse

mit

Curt Bois

Willy Trenk-Trebitch - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Lilly Claus

Josef Danegger - Desider Kovacs

Vera Nargo - Etha Storm - Christa Nissen

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschek

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Täglich abends 8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzunehmen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfagt.

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

DIE BÜHNE DES LACHENS

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■ **Direktion: KURT ROBITSCHKE** ■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■

8¹⁵
UHR

Vorletzte Aufführung!

8¹⁵
UHR

Montag, den 4. Dezember

1933

Liebe, kleine Bosheiten

Die Theaterschau von allen Seiten

Oper - Operette - Lustspiel - Posse

mit

Curt Bois

Willy Trenk-Treibitsch - Paul Morgan

Fritz Wiesenthal - Lilly Claus

Josef Danegger - Desider Kovacs

Vera Nargo - Etha Storm - Christa Nissen

Max Willenz etc.

Inszenierung: Kurt Robitschke

Orchesterleitung: WILHELM GROSZ

Bühnenbilder: HERMANN KREHAN

Dienstag, 5. Dezember, abends 8¹⁵ Uhr: Liebe, kleine Bosheiten

Ab Mittwoch, den 6. Dezember 1933

Ensemble-Gastspiel Theater i. d. Josefstadt (Dir. Max Reinhardt)

Ist Geraldine ein Engel? (Paula Wessely - Hans Jaray - Oskar Karlweis)

Lustspiel von Hans Jaray

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags
an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

Über behördliche Anordnung sind Oberkleider, Schirme und Stöcke an den Garderoben abzugeben. Nach den Bestimmungen der behördlich genehmigten Hausordnung haben Damen und Herren im Zuschauerraum (Logenplätze ausgenommen) die Hüte abzulegen. Belegen der Sitzplätze ist behördlich unterfagt.

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933

8¹⁵
UHR

Mittwoch, den 6. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Járay**

André Gerdaug	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Delv	Hans Thimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwick	Karlweis
Jenny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gusshausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Sorny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzieherei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Sorny) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933
Donnerstag, den 7. Dezember



Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von Hans Jaray

André Gerdaug	Jaray
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Senny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Sorner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Rüntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Gufhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Sügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Forryphon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1883

8¹⁵
UHR

Freitag, den 8. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von **Hans Jarry**

André Gerdaug	Jarry
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbed

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Gußhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Sorynken) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage; Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933



Samstag, den 9. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von **Hans Járay**

André Gerdaux	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Hella Wolff, IV., Gusshausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horn, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Fortynken) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8.15 Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3.30 Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

3³⁰
UHR

Sonntag, den 10. Dezember

Kleine Preise

1933

3³⁰
UHR

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: **Max Reinhardt**

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Jarry**

André Gerdaug	Delius
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbed

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Guckhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hüglner, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Ferrisfer) und Leuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **8¹⁵** Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, **3³⁰** Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933



Sonntag, den 10. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion: Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von Hans Járay

André Gerdaug	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Sorner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gusshausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Sügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Forryrken) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8.15 Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3.30 Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933



Montag, den 11. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion **Max Reinhardt**

Zum **104.** Male:

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Járay**

André Gerdaug	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Senny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gußhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horn, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, „Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Fortynken) und Leuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8:15 Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3:30 Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933



Dienstag, den 12. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion Mag Reinhardt

Zum **105.** Male:

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Jaray**

André Gerdaug	Jaray
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gußhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Fernophon) und Leuchtungskörper: Paul Planer A.-G. II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933



Mittwoch, den 13. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion **Max Reinhardt**

Zum **106.** Male:

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Jarry**

André Gerdaug	Jarry
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwiski	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Sorner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Hans der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Frk. Gefner: Hella Wolff, IV., Gubhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Sügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kappr & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933

Donnerstag, den 14. Dezember

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion **Mag Reinhardt**

Zum **107.** Male:

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Järay**

André Verdaug	Järay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Hans Thimig
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Horner

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: H. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Hella Wolff, IV., Guckhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933

8¹⁵
UHR

Freitag, den 15. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion **Max Reinhardt**

Zum **108.** Male:

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Járay**

André Gerdaug	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Horner
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gehner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & E. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gehner: Sello Wolff, IV., Gußhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Kasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang **8¹⁵** Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, **3-30** Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933

Samstag, den 16. Dezember

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion Mag Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von **Hans Járay**

André Gerdaug	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Horner
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Hella Wolff, IV., Gubhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marle Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Sonntag, den 17. Dezember

Kleine Preise 1933



Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von Hans Járny

André Gerdaug	Járny
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Horner
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Guckhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügl, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8:15 Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3:30 Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



1933



Sonntag, den 17. Dezember

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion **Mag Reinhardt**

Ist Geraldine ein Engel?

Luftspiel in drei Akten von **Hans Járay**

André Gerdaug	Járay
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Horner
Lifette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Wurm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbed

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Sabig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Hella Wolff, IV., Gußhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Hügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

Jeden Sonntag, 3³⁰ Uhr:

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an **ununterbrochen** sowie in allen Theaterkartenbüros

KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22

8¹⁵
UHR

1933
Montag, den 18. Dezember

8¹⁵
UHR

Ensemble-Gastspiel des

Theaters in der Josefstadt

Direktion Max Reinhardt

Ist Geraldine ein Engel?

Lustspiel in drei Akten von Hans Jarry

André Verdaug	Jarry
Geraldine, seine Frau	Wessely
Victor Dely	Horner
Lisette, seine Frau	List
Jan Padwicki	Karlweis
Jenny Dubra	Gefner
Eugenie, Stubenmädchen	Burm
Ein Kellner	Baar

Paris, Gegenwart

Regie: Paul Kalbeck

Bühnenbilder und technische Einrichtung: Karl Dworsky

Nach dem zweiten Bild eine größere Pause

Schuhe: Haus der Schuhmoden: S. Bauer, I., Fleischmarkt 10

Toiletten der Fr. Wessely: P. & C. Habig, I., Kärntnerstraße 51 — Mantel des Fr. Gefner: Sello Wolff, IV., Gufhausstraße 3 — Juwelen, die Frau Wessely trägt: Jul. Sügler, I., Freisingergasse 4 — Musikübertragung auf der Bühne: Radio Horny, I., Rathausplatz 9 — Möbel: Brüder Soffer, I., Singerstraße 4 — Bronzegegenstände: Erzgießerei A.-G., VIII., Josefstädterstraße 44 — Tafelgeschirr: Rasper & Söhne, I., Graben 15 — Lautsprecher-Anlage (Marke Hornophon) und Beleuchtungskörper: Paul Planer A.-G., II., Praterstraße 17

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8¹⁵ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Ist Geraldine ein Engel?

An den Weihnachtsfeiertagen

Montag, den 25. und Dienstag, den 26. Dezember, 3³⁰ Uhr:

Ensemble-Gastspiel des Theaters in der Josefstadt

Nachmittags-Vorstellung: Ist Geraldine ein Engel?

Kleine Preise

In der Abendbesetzung

Kleine Preise

Karten an der Tageskasse im Theatergebäude (Tel. R-26-4-22) von 1/2 10 Uhr vormittags an ununterbrochen sowie in allen Theaterkartenbüros